

# HÖNNERZEITUNG

Magazin aus Balve, für Balve und Umgeb.

## Am Rande

### 69 Schülerinnen und Schüler entlassen

Balve. Konrektor Thomas Münch konnte zusammen mit dem Lehrerkollegium 69 Schülerinnen und Schüler aus der Städtischen Realschule in einer kleinen Feierstunde mit Eltern und Freunden entlassen.

Posterseite im Innenteil



### Rikscha-Fahrten durch Balve

Balve. Aktuell können wieder individuelle Rikscha-Fahrten vereinbart und nach Möglichkeiten des Fahrerteams durchgeführt werden. Zur Erweiterung des Rikscha-Teams können sich Interessierte ebenfalls melden. Eine gründliche Einarbeitung und Möglichkeit einer Probefahrt sind gegeben.

Telefonische Auskunft hierzu unter der Rufnummer 02375 9372906 oder E-Mail [info.balve@malteser.org](mailto:info.balve@malteser.org).

### Jetzt noch schnell ein Sommerbuch

Balve. Heiße Tage, heiße Bücher: Die Jagd auf die schönsten Bücher für den Sommerleseclub in der Balver Bücherei ist eröffnet. Viele Varianten sind möglich – als Team von Schülerinnen und Schülern, als Vorlesefamilie, als Familienverbund, als Einzelkämpferin oder Einzelkämpfer. Anmeldungen ausschließlich online über [balve.de](http://balve.de).



*Carl Prinz von Croy und Viktoria Nagel regieren die St.-Sebastian-Broderschaft in Balve.*

## Die Majestäten laden zum Schützenfest ein

### in Beckum

mit dem Königspaar Doris und Theo Mustermann.

mehr ab Seite 12

### in Garbeck

mit dem Königspaar Peter und Daniela Neuhaus.

mehr ab Seite 14

### in Balve

mit dem Königspaar Carl Prinz von Croy und Viktoria Nagel.

mehr ab Seite 18

Spannendes Turnier in Hemer – Siegerehrung des Bundesligatitels

## Balver Mammut am Ende auf Platz 2

**F**ast war es auch wieder ein typischer Apriltag im Juni, der mit Regen, Graupel und Temperaturen um 12 Grad begann und an dem sich mal wieder Segwaypolo-Spieler aus Deutschland, diesmal in Hemer in der Overhoff-Arena, trafen zu einem Sommerturnier, hier auch wieder mit Bundesligawertung.

Die Sonne tat sich dann aber doch auf und es wurde noch ein schöner Spieltag. Dabei waren wiederum Mannschaften aus Balve, Solingen und Hannover (dem Cup-Sieger 2023) und natürlich der Gastgeber, die Hemer Butterflies. Die Balver Mammut waren mit einer Mix-Mannschaft angetreten. Pünktlich begann das erste von sechs Spielen zwischen Solingen und Balve, was Balve mit



Die Mammut hier im letzten Spiel gegen Hannover (1:1).

Foto: Jörg Cordes

0:3 verlor. Im Spiel gegen Hemer, was 6:0 für die Balver ausging, wurde die Tabelle aber wieder aufgewertet. Fünf Tore wurden hierbei von Kai vom Lehn und eins von Mark Dyckmanns erzielt.

Im allerletzten Spiel des Tages trafen die Balver auf den Gewinner des ISPA WOZ Challenge Cup 2023, die Hannover Lions. Ein schwerer Gegner, dem man im Frühjahr noch mit 0:2 unterlag. Als letzte

Möglichkeit zumindest den damaligen Tabellenplatz Zwei inne zu behalten, wurde den Lions mit Pressdeckung begegnet, was sich am Ende als erfolgreich erwies. Denn dabei schoss abermals Mark Dyckmanns die Balver zu einer 1:0-Führung, die dann auch lange Bestand hatte, bis ein präziser Schuss der Lions im letzten Chucker das beiderseitig verdiente Endergebnis von 1:1 besiegelte. So hieß es

dann insgesamt am Ende, wiederum Hannover Turniersieger gefolgt von Balve, Hemer und Solingen. Mit der Siegerehrung des Bundesligatitels der Hannover Lions, gefolgt von den Balver Mammut, endete dann der zweite lokale Auftakt im Segwaypolo in Hemer.

Balver Mammut: Kai vom Lehn (Captain), Ansgar Mitze (Tor), Claudia vom Lehn, Mark Dyckmanns, Martin Skiba, Dirk Motejat, Christoph Koch.



## Wir suchen DICH!

Wir brauchen dringend Boten für die

# HÖNNEZEITUNG

im Bezirk Volkringhausen

Bei Interesse informiert Sie Sonja Ruscchepaul unter Tel. 0 23 75 - 8 99 19 bei der Firma Zimmermann Druck + Verlag GmbH.

# Ihr neuer **PARTNER FÜR** **ELEKTROTECHNIK** in Balve



## PRIVATKUNDEN

Elektroinstallationen, Beleuchtung und Smart-Home-Lösungen sowie Photovoltaik und vieles mehr.



## GEWERBEKUNDEN

Von umfangreichen elektrischen Installationen über moderne Gebäudeautomation bis hin zu anspruchsvoller Licht- und Netzwerktechnik bieten wir alles aus einer Hand.



## INDUSTRIEKUNDEN

Unser Angebot: komplexe Elektroinstallationen über Industrieautomation bis hin zu zuverlässigen Energieversorgungssystemen.

## Auch 2024/25 Deutschlandticket für Schülerverkehr Kosteneinsparung durch Direktabrechnung

**A**uch im kommenden Schuljahr sollen die Schülerinnen und Schüler, die auf öffentliche Verkehrsunternehmen angewiesen sind, um zur Schule zu gelangen, vom Deutschlandticket profitieren. Erstmals wurde dies in diesem Schuljahr praktiziert, da das 49 Euro kostende Deutschlandticket die normalen Kosten des Schülertransports bei weitem unterschritten.

Doch profitieren davon konnten bisher nur die Schülerinnen und Schüler. Denn nach einer Verordnung mussten dann die eingesparten Mehrkosten in einen Solidaritätsfonds eingezahlt werden. Daraus wurden die Kosten von 20 Euro je weiterem Ticket

getragen, das nicht anspruchsberechtigte Schülerinnen und Schüler, für 29 Euro erwerben können.

Diese Bindung zur Zahlung in den Fond entfällt jetzt allerdings beim Fakultativmodell. Daher prüfte jetzt die Verwaltung, auch in diesem Bereich Einsparungen für die Stadt Balve zu erreichen. „Ich habe in der vergangenen Woche mit der MVG (Märkische Verkehrsgesellschaft) und der WB (Westfalenbus) gesprochen, die sind beide bereit ab Schuljahr 24/25 eine Spitzabrechnung vorzunehmen“, so Fachbereichsleiter André Flöper im Ausschuss „Ehrenamt, Schule, Digitales, Soziales“ (ESDS).

Für die Stadt Balve wür-

de das bedeuten, dass wie bisher auch alle anspruchsberechtigten Kinder das 49-Euro-Ticket kostenfrei bekommen und die anderen Schülerinnen und Schüler für einen Preis von 29 Euro ebenfalls das Ticket kaufen können. „Die Mehrkosten in Höhe von 20 Euro kämen dann nicht mehr aus dem Fond, weil wir da nicht mehr einbezahlen, sondern müssen von der Stadt bezahlt werden.“

„In Summa für uns günstiger, da wir wesentlich mehr in den Fonds einzahlen würden“, so Ausschussvorsitzender Marco Volmer. In diesem Jahr hatten das Deutschlandticket zusätzlich 21 Schülerinnen und Schüler erworben. So-

mit wurden aus dem Fond für die Balver Kinder 420 Euro gezahlt. Laut der Ausschussvorlage hat aber die Stadt Balve insgesamt in den Fond die Summe von 43.308 Euro eingezahlt. Am Ende werden zwar die nichtverbrauchten Mittel in diesem von 14 der 15 Städte und Gemeinden im Märkischen Kreis getragenen Fond wieder anteilig ausgezahlt, doch darüber war in der Vorlage nichts zu lesen.

„Wir hoffen, dass wir dadurch sparen können. Sicher ist das nicht“, so André Flöper abschließend. Der Ausschuss befürwortete aber einstimmig, dass die Stadt Balve den bestehenden Vertrag nicht verlängert und die Kosten mit den beiden Verkehrsbetrieben für seine Schülerinnen und Schüler direkt abrechnet. **kr**

### Medien-beraterin

**Sonja Ruschepaul**

**Bürozeiten:**

Mo – Do: 8:00 – 12:00 Uhr  
Telefon: 0 23 75 - 8 99 19  
Mobil: 01 76 - 56 92 79 51

**E-Mail:**

s.ruschepaul@zimmermanndruck.de  
anzeigen@hoennezeitung.de

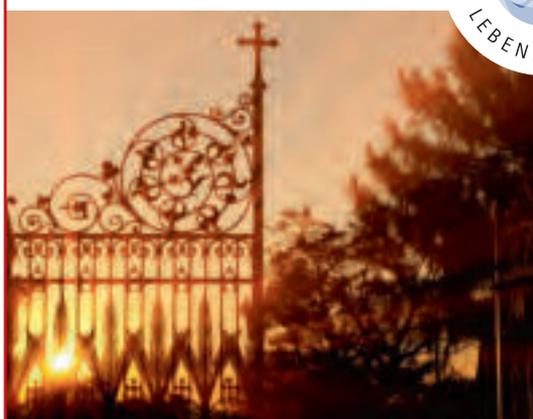
**Zimmermann Druck+Verlag GmbH**

Widukindplatz 2 · 58802 Balve  
Osemundstr. 11 · 58636 Iserlohn

BESTATTUNGSHAUS



KÄMMERLING oHG



### Sie müssen sich um nichts kümmern!

Ein Todesfall in der Familie ist immer ein Ausnahmefall. Große Trauer und große Betroffenheit. Die Gedanken sind überall und nirgends. Wie gut, wenn Sie in dieser Situation einen Partner an der Seite haben, der sich um alles kümmert. Professionell, einfühlsam und kompetent. Wenn Sie es wünschen, übernehmen wir für Sie wirklich alles: Sie legen fest, was Sie selbst tun wollen und was wir Ihnen abnehmen können. Auf uns können Sie sich in jedem Fall 100-prozentig verlassen. Versprochen.

**Wir kümmern uns gerne.**

Bestattungshaus Kämmerling oHG · Lendringser Hauptstraße 48 · D-58710 Menden  
Telefon: +49 2373 81232 · info@lebensraeume-kaemmerling.de · www.lebensraeume-kaemmerling.de



**Wir finden für Sie die richtige Lösung**

Burgbergweg 9 · 58802 Balve  
0 23 75 - 20 52 68 · www.goessel-elektrotechnik.de

Nach fast 48 Jahren Dienst im Rathaus jetzt im Ruhestand

# Hans-Jürgen Karthaus verabschiedet

**D**ie Stadtverwaltung muss in diesem Jahr zwei erfahrene Mitarbeiter aus ihrem Dienst verabschieden, die seit ihrer Ausbildung der Stadt Balve treu geblieben sind. Zunächst einmal ist das der Kämmerer der Stadt, Hans-Jürgen „Hansi“ Karthaus, der in der vergangenen Woche seinen letzten Arbeitstag hatte.

Und das ist nicht nur so dahergesagt, sondern war tatsächlich so. Denn bis zur letzten Stunde saß Hans-Jürgen Karthaus an seinem Schreibtisch. „Ich glaube, er muss am Samstag noch seine Sachen aus dem Rathaus holen“, meinte Bürgermeister Hubertus Mühling schmunzelnd. Er weiß natürlich, welch fähigen Mann er da ziehen lassen muss.

Für den ehemaligen Kämmerer gibt es auch kein Zurück mehr. „Nein, ich werde auch nicht Stunden nebenbei machen“, zieht er einen Schlussstrich. „Ich bin aber sofort bereit, meinem Nachfolger Tipps zu geben, wenn er dies möchte – dann bei uns im Garten“, schmunzelt der frisch gebackene Ruheständler.

Und das wird seiner Familie gut gefallen. „Der Rasen muss gemäht werden“, meinte Regina, seine Frau und kann sich das Lachen nicht verkneifen. Doch nun hat der Ex-Kämmerer Zeit dafür.

Dass ihm der Abschied aus der Verwaltung der Stadt Balve dennoch nicht leicht war, war ihm bei sei-



*Ein Geschenk gab es von Bürgermeister Hubertus Mühling (l.) an den scheidenden Hans-Jürgen Karthaus und einen Blumenstrauß an dessen Frau Regina. Fotos: Roland Krahl*

ner Rede aber durchaus anzumerken. Er dankte noch einmal seinen Weggefährten, die ihn oft lange Jahre begleitet haben.

Doch auch einen humorvollen Blick in die Vergangenheit zur Zeit von Stadtdirektor Kortenbusch machte er. Damals, er hatte gerade seine Lehre begonnen, wurde er stolzer Besitzer eines Autos und stellte sich, unwissend, auf den Parkplatz des Stadtdirektors. Es dauerte nicht lange, da musste er bei ihm erscheinen. „Ich wusste nicht, was er

wollte. Wollte er mir zum Auto gratulieren?“, fragte sich der junge Karthaus. Im Gegenteil: es gab einen gehörigen Rüffel und ein Aktenordner kam auch noch geflogen. Die Lacher waren nach dieser Geschichte auf seiner Seite.

Ein Loblied sang Bürgermeister Hubertus Mühling auf seinen Herrn der Zahlen: „Im Hause heißt er immer der liebe Hansi. Ich habe ihn nie mit schlechter Laune erlebt. Du bist ein hoch sozialer Mensch und ein hoch loyaler Kollege gewesen. Du hinter-

lässt ein gut bestelltes Feld“, bestätigte der erste Mann der Stadt. Und zur weiteren Unterhaltung der Anwesenden verlas er einen Vermerk, eine Beurteilung aus dem Jahr 1978. „Klaus Simon hat damals sehr treffend beschrieben, wie Du bist und wie Du die ganzen Jahre über warst“, dankte Hubertus Mühling dem ausscheidenden Hans-Jürgen Karthaus.

Er überreichte ihm ein Abschiedsgeschenk und Frau Regina erhielt vom Bürgermeister einen großen Strauß Blumen.

Doch die Anekdoten sollten an diesem Abschiedstag nicht ausgehen. Nach 47 Jahren und 11 Monaten in der Stadtverwaltung konnte er so einiges Lustige erzählen. Und wenn der Ex-Kämmerer nicht mehr weiter wusste, konnte dies Michael Bathe ergänzen, der zeitgleich mit ihm in der Ausbildung war und Ende des Jahres aus dem Stadtdienst ausscheiden wird. **kr**



*Locker ging es zu bei der Verabschiedung von Hans-Jürgen Karthaus, zu der er seine Weggefährten eingeladen hatte.*

**Ph. Platte** Mobil 0171 / 67 69 172  
**Heizung - Sanitär** Hofstr. 24a  
 ☎ **0 23 75 / 15 11** 58802 Balve

**Meisterbetrieb Philipp Platte**

Beratung **Wartung** Kundendienst

**Beerdigungsinstitut Hesse**

Bestattermeister Christian Oest

Erd-, Feuer- und Seebestattung  
 Trostwald  
 Bestattungsvorsorge

Mühlenstraße 10  
 58809 Neuenrade-Affeln  
 Telefon: 02394 262



Meisterbetrieb  
**TRANS**  
 ALLES RUND  
 UMS HAAR  
**AIR**  
 Ihr Friseur-Heim-Service  
 Balve 1638 0172 - 7479514



**Birgit Roland**  
 Fußpflege

**happy barfuss**

Am Drostentplatz 6  
 58802 Balve  
 Tel: 0 23 75 - 939 46 44  
 www.happy-barfuss.de



## Im Ruhestand Zeit für das Enkelkind

**F**ür den Kämmerer der Stadt Balve, Hans-Jürgen Karthaus (Foto), hatte das letzte Stündlein in der Stadtverwaltung Balve geschlagen. Seit dem 1. Juli ist er im wohlverdienten Ruhestand. Nach fast 48 Jahren zum Wohle seiner Stadt wechselte er nun in den nächsten Lebensabschnitt. Die HÖNNE-ZEITUNG interviewte den ehemaligen Herrn der Zahlen.



mal gerne eine Leitungsfunktion im Finanzbereich der Stadtverwaltung zu übernehmen.

**Herr Karthaus, vor 47 Jahren und 11 Monaten begannen Sie ihre Ausbildung bei der Verwaltung Balve unter Stadtdirektor Wilhelm Kortenbusch. Bis heute blieben Sie Balve treu verbunden. Was waren damals Ihre Beweggründe, den doch sehr „trockenen“ Verwaltungsberuf zu wählen?**

*Im Jahr 1974 habe ich mal ein Schülerpraktikum im Rathaus absolviert. Die Haushaltswirtschaft einer Kommune, das Verwalten öffentlicher Gelder, die Finanzierung von öffentlichen Baumaßnahmen haben damals mein Interesse geweckt.*

**War es zu diesem Zeitpunkt schon Ihr Ziel, die höhere Laufbahn einzuschlagen oder entwickelte sich das erst später?**

*Während meiner Berufsausbildung habe ich feststellen können, dass mir Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen als auch Verwaltungs- und Gemeindefach besonders liegen. Zu diesem Zeitpunkt war es dann mein Wunsch, später*

**Mal eine Zwischenfrage. Als Kämmerer sollte man ja wirklich gut mit Zahlen umgehen können. Wie war denn Ihre Mathe-Note im Abschlusszeugnis.**

*In Wirtschaftsmathematik ein „sehr gut“.*

**Sie haben ja nun mehrere Stadtdirektoren und Bürgermeister erlebt und können nun im Ruhestand auch offen darüber reden: Welche Führungspersönlichkeit hat Ihnen in Ihrer Laufbahn am besten gefallen und warum?**

*Sowohl Stadtdirektor/Bürgermeister Rotermund als auch Bürgermeister Mühling haben mir gegenüber immer einen sehr kooperativen Führungsstil gepflegt. Mit beiden „Chefs“ konnte ich meine Anliegen, Wünsche und Ideen als auch konkrete Verwaltungsvorgänge in Ruhe besprechen. Ferner konnte ich mich auf die gemeinsam getroffenen Absprachen verlassen.*

**Sie waren maßgeblich in der Stadt Balve daran beteiligt, dass die kame-**

realistische Buchführung der kaufmännischen Buchführung weichen musste. Nach mehr als einem Jahrzehnt: sind Sie immer noch überzeugt davon, dass das eine gute und richtige Entscheidung war – und warum? Aber bitte nur in Kürze.

Es war damals die richtige Entscheidung. Durch das neue kommunale Finanzsystem mit der Einführung der kaufmännischen Buchführung konnte erstmalig das Anlagevermögen einer Kommune konkret ermittelt und der Werteverzehr jährlich dargestellt werden. Nunmehr können Bilanzen und Ergebnisrechnungen (Gewinn- und Verlustrechnungen) nach HGB erstellt werden. Eigenkapital, Forderungen und Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag liegen somit ebenfalls konkret vor.

Dann wurden Sie 2012 Kämmerer der Stadt Balve. Und sie haben eine gute Bilanz vorzuweisen. Sie führten die Stadt Balve aus den Roten Zahlen, sorgten für die Gründung verschiedener Gesellschaften, die die Kasse der Stadt ordentlich füllten. Was ist für Sie der größte Erfolg Ihrer 12-jährigen Amtszeit und warum?

Das lässt sich nicht so ohne weiters sagen. Aber von der zu erzielenden Rendite wäre die Gründung und die Geschäftsführung der Balve Netz GmbH & Co. KG zu nennen. Diese Gesellschaft wirft eine Rendite von 9 bis 10 % jährlich ab und hat in den letzten 7 Jahren rund 3,4 Millionen Euro an Gewinnausschüttung und Gewerbesteuer in den städtischen Haus-

halt gespült. Aber auch die Gründung der Vertriebsgesellschaft Stadtwerke Balve GmbH (Strom- und Gasverkauf) und die Kanalnetzübertragung an den Ruhrverband können als Erfolgsgeschichten genannt werden.

Mit Ihrem Ausscheiden aus dem Rathaus endet für Sie ja nicht das Leben. Sie haben sich so einiges

vorgenommen in Ihrem Ruhestand. Was werden Sie machen?

Als Erstes werde ich mir mehr Zeit für meine Familie nehmen. Das Enkelkind freut sich auch schon auf den Opa. Unsere Ferienwohnung an der Ostsee werden wir nun öfters aufsuchen. Außerdem möchte ich mich weiterhin beim Essensdienst des Malteser Hilfsdienstes und in der

Balver Bürgerstiftung ehrenamtlich einbringen.

Herr Karthaus, die HÖNNEZEITUNG wünscht Ihnen alles Gute auf Ihrem weiteren Lebensweg im Ruhestand. Genießen Sie die Zeit und vielleicht hört man ja auch das ein oder andere von Ihnen. Alles Gute!

Das Interview führte Roland Krahl per E-Mail.



**Das Podo-Team**  
**FREIBURG**  
Praxis für Podologie

Wir sind Experten für Spangentherapie bei einwachsenden Nägeln

BALVE, Am Baumberg 3  
ISERLOHN, Albecke 6  
HEMER, Hauptstraße 173



Gutschein

- Einwachsende Nägel ?
- Schmerzen beim Laufen ?
- Nagelverdickungen ?
- Fußfehlstellungen ?

Zentrale Terminvergabe  
0 23 75 / 22 21

Verordnungen über Behandlungen von neurologischen Schäden an den Füßen können jetzt auch über die Krankenkasse abgerechnet werden.

Wir lieben Füße.

www.fuss-freiburg.de






€ 1299,-\*

WWE 360 WPS

- 8 kg Füllmenge
- Mengenautomatik
- PowerWash
- Option Vorbügeln
- SingleWash
- EEK A

\*inkl. 5 Jahre Wertgarantie Geräteschutz KOMFORT!  
(näheres unter [www.wertgarantie.de](http://www.wertgarantie.de) oder bei uns)

Eigenes Service-, Liefer- und Installationsteam.

MEISTERBETRIEB.

Reparatur

Lieferung

Anschluss

Exzellente Technik trifft kompetente Fachberatung

Bahnhofstraße 29 • 58791 Werdohl • Tel. 02392 / 2554  
Bahnhofstraße 12a • 58809 Neuenrade • Tel. 02392 / 720 26 26

[www.schroeder-mk.de](http://www.schroeder-mk.de)  
[info@schroeder-mk.de](mailto:info@schroeder-mk.de)

Hotline: 0172 / 472 88 22  
Mo.-Fr. 08:00 - 20:00 Uhr

# Familienanzeigen

Ab sofort können Sie in der  
**HÖNNE-ZEITUNG**  
eine Familienanzeige aufgeben.

Sei es die Geburt, ein runder Geburtstag,  
eine Danksagung oder ein Trauerfall.

## Beispiele Anzeigengröße

**1/8 Seite = 64 Euro netto**

**1/4 Seite = 130 Euro netto**

**1/2 Seite = 188 Euro netto**

bei gelieferter Druckvorlage



Gerne informiert

Sie unsere

Medienberaterin

Sonja Ruschepaul

Einfach anrufen

unter

Telefon

02375-

89919!



Golddorf vertritt MK beim Landeswettbewerb

# Kommission überzeugt: Mellen ist Kreissieger

**M**ellen ist Sieger des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“. Das bedeutet, Mellen wird den Märkischen Kreis auf Landesebene vertreten.

Die sechs teilnehmenden Dörfer beziehungsweise Ortsteile mussten sich der Bewertungskommission, bestehend aus LWL-Vertretern, Politikern der Kreistagsfraktion, sowie Mitarbeitern der Kreisverwaltung stellen. Im Fokus standen die Themen Infrastruktur, Gemeinschaftsleben und Dorfgestaltung. „Balve-Mellen hat die Kriterien des Dorfwettbewerbs he-



*Kritische Blicke der Kommissionsmitglieder? Am Ende waren sie sich aber einig: Mellen ist Kreissieger. Fotos: Daniel Pütz*

rausragend präsentiert und erfüllt. Durch das Engagement vor Ort wurde die Kommission vollends überzeugt.“ „Großes Kompliment an die Menschen vor Ort: Sie leisten tolle ehrenamtliche Arbeit, um die Heimat noch moderner, noch schöner und lebenswerter zu gestalten. Hier wird aktiv Zukunfts-

perspektive verbessert, der ländliche Raum nachhaltig gestaltet und dörfliche Identität gestärkt“, heißt es in der Pressemitteilung des Märkischen Kreises.

Das Team um Sieglinde Drees hat sich dieses Lob wirklich verdient. Mechtild Blöink ist stolz „in diesem Dorf zu wohnen und hier groß geworden zu

sein.“ Helmut Schäfer aus Mellen spricht von einer euphorischen Aufbruchstimmung, die in den letzten Tagen im Dorf zu spüren gewesen sei und von einem bemerkenswerten, generationenübergreifenden Engagement. „Jung und Alt waren gleichermaßen aktiv tätig. Wir haben uns natürlich eine gute Platzierung erhofft, uns dann aber über den ersten Platz riesig gefreut!“ Weniger bescheiden gibt sich Solveig Flörke, die unter anderem das Kinderchorprojekt im Rahmen der Begehung vorstellte, wenn sie augenzwinkernd sagt: „Das war längst fällig!“

Nicht kleckern, sondern klotzen, dachten sich die Bewohner Mellens bei Besuch der Kommission. Seit 50 Jahren nimmt man am Wettbewerb teil, der früher „Unser Dorf soll schöner werden“ hieß. Wo es früher um Blumenkästen ging, hat sich der Schwerpunkt auf Kreisebene verlagert. Zukunftsorientiert soll es heute zugehen. Doch Mellen kann beides, wie die Projektpaten berichten und die Kommissionsmitglieder damit überzeugten.

Das Team der HÖNNEZEITUNG gratuliert allen Mellern zu diesem großen Erfolg!



*Ob Jung oder Alt – bei der Besichtigung durch die Kommission war Mellen auf den Beinen.*

**JEDOWSKI**  
SAUERLÄNDER LANDMETZGEREI

**SCHWEIN GEHABT!**

- REGIONALE LANDWIRTSCHAFT
- KURZE, SCHONENDE TRANSPORTWEGE
- NATÜRLICH AUS EIGENER SCHLACHTUNG
- NATÜRLICH AUS EIGENER TÄGLICHER ZERLEGUNG

**GEBÄUDEREINIGUNG**

## Thiel

Roland Thiel  
Glas- & Gebäudereinigung



- Glasreinigung in privaten Haushalten
- Glasreinigung im gewerblichen Bereich
- Schaufensterreinigung
- Wintergartenreinigung
- Fußbodenbeläge

58802 Balve • Mobil: 0163 / 48 77 41 2  
Tel.: 02375 / 93 87 44 • Fax: 02375 / 937 58 38

*Ihr Garagentor Spezialist*



## MN - TorTechnik

- Beratung • Verkauf • Wartung
- Prüfung • Neumontage • Reparatur

Bessemersweg 2 • 58706 Menden • Tel: 02373 - 17 84 48 0  
mn-tortechnik.de

## Kranken- und Dialysefahrten für alle Kassen

### Großraum-Taxi für 8 Personen



rollstuhlgerechtes Taxi

**TAXI** Tel. Balve  
**WOLFGANG**  
**ZABEL** **36 83 + 45 55**

## Garten- und Landschaftsbau-/pflege

### Randewig



**Folgende Dienstleistungen bieten wir an:**

- Baumfällungen
- Wurzelrodungen/Wurzelfräsung
- Terrassenanlegen/Gartenumgestaltung
- Stützmauern/Hangabsicherung
- Pflasterarbeiten
- Heckschnitte/Heckenschere am Minibagger
- Mäh- und Mulcharbeiten (Rekultivierungen)
- Kaminholz
- und vieles mehr

**Ulf Randewig**  
58809 Neuenrade-Altenaffeln • Tel.: 0170 3211232  
E-Mail: info@randewig.de • Internet: www.Randewig.de

## Neuer Kinderchor

# Erste Schnupperstunde im August in Mellen

**N**ach den Sommerferien startet ein neuer Kinderchor im Balver Stadtgebiet. Das Angebot richtet sich an Kinder ab 6 Jahren.

Eine erste Schnupperprobe findet am 28. August um 16 Uhr im Jugendraum Mellen, Sorpestraße 3a statt. Der reguläre Chorbetrieb beginnt dann am 5. September. Die Kostenbeteiligung beläuft sich auf 20 Euro pro Monat pro Kind. Die

Probe findet dann mittwochs zwischen 16 Uhr und 17 Uhr statt.

Schirmherr des Projektes ist der Gemischte Chor „Melodie“ Mellen, dessen Chorleiter Daniel Pütz auch die Leitung des Chores übernehmen wird. Bisher sind etwa 20 Kinder angemeldet.

Weitere Anmeldungen im Internet unter [www.facebook.com/profile.php?id=61561051433115hp?id=61561051433115](http://www.facebook.com/profile.php?id=61561051433115hp?id=61561051433115).

## Erstmals Feier des Patronatsfestes

# kfd Balve an Piuskapelle

**E**rstmalig feiert die katholische Frauengemeinschaft Balve am Freitag, 5. Juli, ihr Patronatsfest Mariä Heimsuchung an der Piuskapelle. Beginn ist um 18.30 Uhr mit einer Heiligen „Freiluft“ Messe. Im Anschluss daran ist jeder herzlich eingeladen, an einem gemütlichen „Picknick-Ausklang“ teilzunehmen.

Getränke stehen gratis bereit.

Für das Picknick wäre es schön, wenn jede die kann, kleine Fingerfood-Leckereien mitbringen könnte. Sollte der ein oder anderen der Weg zur Piuskapelle zu steil sein, kann sie sich gerne bei Angelika Schulte (Tel.: 3944) zwecks eines Shuttle-Services melden.

## Zeitreise in das Jahr 1855

**E**ine Zeitreise ins Jahr 1855 erleben die Mädchen und Jungen, die bei der Sommerferienaktion der Museen des Märkischen Kreises mitmachen. Die Ferienaktion findet vom 13. bis zum 16. August an der Luisenhütte in Wocklum statt. Wie in den vergangenen Jahren können die teilnehmenden Kinder alte Handwerks-techniken ausprobieren

und in die Rolle eines Menschen aus vergangener Zeit schlüpfen. Das viertägige Programm richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 14 Jahren. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Die Teilnahme an allen vier Tagen kostet 80 Euro, der Tagessatz 20 Euro.

Infos und Anmeldungen unter Telefon 02352/966-7034 oder E-Mail [museen@maerkischer-kreis.de](mailto:museen@maerkischer-kreis.de).

Benjamin Preuß lässt seine Tuba im Festzug erschallen

## Meisterprüfung als bester seines Jahrgangs geschafft

**B**enjamin Preuß ist vielen bekannt als das Gesicht hinter der Tuba im Musikverein Balve. Doch der sympathische 32-Jährige hat sich rar gemacht in den letzten Jahren. Dies allerdings mit gutem Grund: Denn der gelernte Industriekaufmann fühlte sich in seinem Beruf nicht zufrieden, also beschloss er was Neues auszuprobieren. Was Handwerkliches sollte es sein.

Und was lag näher, als sein liebstes Hobby, das Tubaspielen, mit in seine neue Berufswahl einfließen zu lassen. Allerdings sind Ausbildungsplätze im Bereich Instrumentenbau selten. Zunächst galt es also eine Ausbildung als Metallblasinstrumentenmacher zu finden.

Hierfür zog es den Balver nach Music World in Brilon. Beim überregional bekannten Blasmusikspezialisten, der für die Versorgung etlicher Blasmusiken im ganzen Sauerland verantwortlich zeichnet, schloss Benni, wie ihn seine Freunde nennen, seine Ausbildung zum Gesellen ab. Doch vornehmlich mit der Reparatur und ergonomischen Anpassung von Instrumenten beschäftigt, füllte auch diese Tätigkeit ihn nicht aus.

Also ging es ins ferne Bayern, wo die Blasmusik noch einen deutlich höheren Stellenwert genießt. Bei Melton in Geretsried, südlich von München, arbeitete

er zunächst zwei Jahre als Geselle, um dann seine Meisterschule zu beginnen. „Zu uns kommen Profimusiker aus der ganzen Welt.“

Im Trimestermodus absolvierte er also abwechselnd den Unterricht und seine Arbeit. Um Geld zu sparen vermietete er seine Wohnung während der Meisterschulmonate unter. „Rund um München hat es hohe Mieten. Das Meister-BAFöG in Höhe von 900 Euro hilft auf jeden Fall, ist aber eben nicht genug, wenn man schon 500 Euro Kaltmiete zahlt.“ Die Meisterschule müsse auch im Instrumentenbau „auf eigene Kappe“ finanziert werden, erklärt Preuß.

Gerade wenn man vorher bereits regulär gearbeitet hat, bedeute dies natürlich eine Einbuße des Lebensstandards. Doch das ist es Benjamin Preuß wert. Wenn man mit ihm spricht, hört man seine Begeisterung für die Ursprünglichkeit des sehr speziellen Handwerkes heraus.

Nicht zuletzt wegen dieser Begeisterung fürs Detail schloss er seinen Meisterkurs jetzt als der Beste von sechs Anwärtern ab. Damit kann sich Preuß deutschlandweit als den Besten dieses Jahrgangs bezeichnen. Außer in Ludwigsburg gibt es nur noch im Vogtland die Möglichkeit, die Meisterprüfung abzulegen und hier werde derzeit wegen Änderungen in der Prüfungsord-



Benjamin Preuß mit seinem Meisterstück.

Foto: privat

nung kein Kurs angeboten, erklärt er.

Sein Meisterstück ist - wie könnte es anders sein - eine Tuba. Von der Kalkulation, der Zeichnung übers Walzen und Hämmern bis zur Oberflächenbearbeitung alles aus einer Hand - „das ist schon was ganz Besonderes“, erklärt Benjamin Preuß stolz. Generell sei der Beruf sehr facettenreich.

Von Blechbearbeitung, Oberflächenbearbeitung, Drehen, Fräsen, Rohrbiegung und Werkzeugbau sei alles dabei. „Letztlich ist kein Instrument wie das andere“, so Preuß mit Blick auf „seine“ Tuba, die er künftig auch selbst spielen wird.

Das Instrument sei mit 27.000 Euro kalkuliert,

und das komme auch in etwa hin. Besonders viel Aufwand erfordere die Planung. Als Tubenbauer dürfe man etwas mehr vorbereiten, als beispielsweise Trompetenbauer. „Da sind die schon sehr fair“. Letztlich habe jeder Meisterschüler 14 Tage für die finale Fertigstellung, was mit Blick auf die Größe einer Tuba natürlich eine Herausforderung darstellt.

Wer Benni und sein Meisterstück sehen und hören möchte, der kann dies beim großen Umzug am Sonntag des Balver Schützenfestes tun. Hier wird das Instrument mit der Gravur „Meisterstück Benjamin Preuß 2024“ und einem Eichenlaub am Schallstück erstmals öffentlich zu hören sein. DP

# Schützenfest



## St. Hubertus beginnt den Schützenfestreigen im Juli

**D**ie Schützenbruderschaft St. Hubertus Beckum feiert traditionsgemäß ihr Schützenfest am ersten Sonntag im Juli, also in diesem Jahr vom 6. bis 8. Juli.

Zuvor haben am 22. Juni die Jungschützen Ihren König ermittelt. Hier hat sich Max Beckmann mit dem 29. Schuss die Jungschützenkönigswürde gesichert!

Am **Samstag, 6. Juli**, beginnen die Schützen um 16.30 Uhr ihr Fest mit dem Abholen des Königspaares Stefan und Saskia Finke. Nach einem Ständchen für die Schützenkönigin wird um 17.30 Uhr die Schützenmesse in der St. Nikolaus Kirche von Präses Wilhelm Grothe zelebriert. Im Anschluss an die Messe erfolgt auf dem Schulplatz der Große Zapfenstreich, gespielt vom Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Drolshagen und dem Trommlerkorps Müschede.

Am Abend wird dann die Band „The Hix“ für die richtige Stimmung sorgen. Natürlich wird auf diesem Schützen-



Das amtierende Königspaar Stefan und Saskia Finke.

Foto: privat

fest auch nicht der Biergarten vor der Halle fehlen, welcher mittlerweile schon zur Tradition geworden ist.

Der **Sonntag, 7. Juli**, beginnt um 10.30 Uhr mit einem Frühschoppen. Der Musikverein Beckum sorgt für den musikalischen Rahmen,



wenn die Jubilare der Bruderschaft geehrt werden.

### Höhepunkt für das Königspaar

Am Nachmittag präsentiert sich das amtierende Königspaar Stefan und Saskia Finke mit ihrem Hofstaat um

14.30 Uhr zu den Klängen der Musiker aus Drolshagen, Müschede und Holzen im Festzug. Auch die Jungschützen werden mit Ihrem neuen König mitmarschieren, sowie die Jubelkönigspare. Das neue Kinderkönigspaar Max und Lotta reihen sich in

den Festzug mit ein.

Am Nachmittag wird das bekannte Fahrgeschäft und eine Süßig-

keitenbude für die Unterhaltung der Kinder sorgen. Außerdem gibt es wieder ein Kuchenbuffet.

Um 17 Uhr findet die Ehrung der Jubelkönige und -Königinnen statt. Der Königstanz findet um 18 Uhr statt und im Anschluss daran der Kindertanz. Ab 20 Uhr spielt dann die Partyband „The Hix“ wieder zum Tanz auf.

Am **Montag, 8. Juli**, treten um 9.30 Uhr die Schützen am ehemaligen Vereinslokal Königfabry an, um ab 10 Uhr beim Vogelschießen ihren neuen König zu ermitteln. Nach dem Einzug in die Hönnetalhalle erhalten die „Insignischützen“ einen Orden bzw. Anstecker. Im Anschluss findet die Proklamation

des neuen Königs statt. In einem würdigen Rahmen wird das alte Königspaar verabschiedet und das neue in sein Amt eingeführt.

Das neue Königspaar mit seinem Hofstaat zeigt sich um 16.45 Uhr beim Festzug durch das Dorf.

Zum Finale des Schützenfestes wird um 20 Uhr die befreundete Schützenbruderschaft St. Hubertus aus Volkringhausen mit ihrem neuen Königspaar und deren Hofstaat erwartet, um gemeinsam in den letzten Stunden des Festes noch einmal Gas zu geben und das Schützenfest 2024 ausklingen zu lassen. Da dürfte dann sicherlich noch einmal bis in den frühen Morgen gefeiert werden.



Jungschützenkönig Max Beckmann.

Foto: privat

**smarttec**  
BUILDING SOLUTIONS



- Elektroinstallation
- Gebäudesteuerung
- Photovoltaik
- Planung
- Programmierung

58802 Balve-Beckum  
Tel: 02375.9398338  
Mobil: 0171.2794305  
info@smarttec.solutions

[www.smarttec.solutions](http://www.smarttec.solutions)



[www.optik-arens.de](http://www.optik-arens.de)

Lendringser Hauptstraße 25  
58710 Menden  
Tel. 02373/83883 - Fax 83231

Alte Hospitalgasse 9  
58802 Balve  
Tel. 02375/20022 - Fax 20023



Inhaber: Michael Kickermann



# Schützenfest

## Bruderschaft Hl. Drei Könige ist für ihr Hochfest gerüstet

**A**m Samstag, 13. Juli, heißt es „Antreten!“ in der Garbecker Schützenhalle. Hier beginnt offiziell das Hochfest des Dorfes 2024. Bevor es zum Umtrunk beim Königspaar Peter und Daniela Neuhaus geht, werden zunächst der Ortsvorsteher und der Bürgermeister, beziehungsweise sein Stellvertreter abgeholt.

Der Umtrunk beim König bereits am Samstag ist eine von mehreren Maßnahmen, um die offiziellen Teile des Schützenfestes zu verkürzen und gleichzeitig die Schaulustigen beim Sonntagsumzug nicht warten zu lassen. Auch die Schützenmesse wird auf 17 Uhr vorgezogen, um möglichst früh mit der Abendgestaltung beginnen zu können.

Um die Stunde wieder



*Zum Start des Festzuges gibt es für das Königspaar Peter und Daniela Neuhaus ein Ständchen. Seit einigen Jahren wird das an der katholischen Kirche gemacht. Archiv-Fotos*

herauszuholen werde auf die Verbringung des Vogels, der in diesem Jahr wieder von Stefan Honert gefertigt wurde, zur Vogel-

stange verzichtet. So soll bereits gegen 18 Uhr das Ständchen für den Präses stattfinden, sodass man zügig gegen 18.30 Uhr den Zapfenstreich an der Sparkasse abhalten könne, erklärt Oberst Manfred Schwermann.

Gegen 19 Uhr sollen dann planmäßig die Ehrungen erfolgen. Geehrt werden die Jubelkönigspare Bernward und Adelheid Lösse (25 Jahre), Vorsitzender Martin Vielhaber und Martina Lorenz (40 Jahre), Christa Severin und Lothar Nübold † (50 Jahre), sowie Anneliese Mettken und Hermann Grevener † (60 Jahre).

Die Verantwortlichen hoffen, so schnell in die Partynacht starten zu können. Der Eintritt kostet samstags 8 Euro, die anderen Tage werden eintrittsfrei sein, das Bier wird 1,80 Euro kosten, außerdem wird es wieder eine Cocktailbar in der Halle geben und wie üblich wird der Platz wettergerecht überdacht sein.

**Sonntag, 14. Juli,** wird dann planmäßig um 13.45 der König an der Kirche abgeholt. Die Abholung des Königs erfolge nicht mehr zu Hause, um auch hier Zeit zu sparen. Seit einigen Jahren wird dieses bereits erfolgreich prakti-



*Ein Erlebnis ist der Aufzug der Musiker in der Dorfmitte.*

# Garbeck



ziert.

In der Dorfmitte soll dann beim Festzug die Zusammenführung stattfinden. Weit über 100 Musiker intonieren dabei ein Ständchen für die Jubelpaare. Mit von der Partie die Festmusik aus Rhode, das Trommlerkorps Eisborn, der Musikzug Langenholthausen, sowie der Musikverein „Amicitia 1796“ Garbeck.

Für die Musik am Abend sorgt, wie an den anderen Tagen auch, die Band „Taktlos Total“.

Schützen, die nicht nur König Peter, sondern auch König Fußball huldigen möchten, können beruhigt sein: Wenn die deutsche Nationalmannschaft ins Finale kommen sollte, wird auch das Finalspiel übertragen und dann wird natürlich ein Schützenfest auf dem Fußballplatz erwartet. Der Königs- und

Kindertanz ist für 17 Uhr anberaumt.

Am nächsten Morgen, **Montag, 15. Juli**, geht es dann um 9 Uhr zur Vogelwiese. Die Jungschützen reichen einen kleinen Imbiss um ihre Kasse aufzupolieren. Der Musikzug Rhode spielt passende Schützenfestklänge unter anderem für Bernward Löße, der noch ein Ständchen bekommen wird.

Ab 10 Uhr wird dann der neue König ausgesprochen, den man hoffentlich um 16.30 Uhr an der Kirche abholen kann, um ihn zur Halle zu geleiten. Um 18 Uhr ist wieder der Kinder- und Königstanz vorgesehen. Nach einer weiteren, voraussichtlich tollen Partynacht, endet das Schützenfest gegen 1.30 Uhr mit dem Tanz auf der Brücke. DP



Der Schellenbaum des Musikzuges Langenholthausen ist eine Pracht im Festzug durch Garbeck.



 **RehaVita**

RehaVita Balve  
Physiotherapie | Henk Bucher

Das Team der  
RehaVita Balve wünscht  
allen ein

**Schönes  
Schützenfest!!!**

**Manuelle Therapie | Physiotherapie  
Schmerztherapie | Lymphdrainagen  
Massagen | Haus- und Heimbesuche**

Montag, Dienstag und Donnerstag von 7.30 - 20.00 Uhr  
Mittwoch 7.30 - 13.00 Uhr | Freitag 7.30 - 17.00 Uhr  
Am Drostentplatz 8 | 58802 Balve | Telefon 02375 | 5859  
www.reha-vita-balve.de | E-Mail: info@reha-vita-balve.de

Wir nehmen immer gerne Initiativbewerbungen entgegen.  
Bitte einfach formlos per Mail schicken.

**Severin GmbH**



Zum Krähennocken 3  
58802 Balve  
Telefax (02375) 2359

**Gas- und Wasserinstallation  
Solar- und Wärmepumpenanlagen  
Pellet und Heizungsanlagen**

*Wenn der Hahn  
tropft ...*

**Severin** GmbH  
 **3699**

E-Mail: severingmbh@t-online.de

**Schwermann**  
Werkzeugbau  
Fräs- und Erodieretechnik

**Wir wünschen  
allen ein  
schönes  
Schützenfest!**

**Schwermann GmbH**  
Langenholthauer Straße 2  
58802 Balve-Garbeck  
Telefon (02375) 2033 60  
Telefax (02375) 2033 61  
info@schwermann-gmbh.de  
www.schwermann-gmbh.de



# Entlassjahrgang 2024 der Realschule Balve

**D**ie Städtische Realschule Balve hat den Jahrgang 2024 entlassen. Mit der Zeugnisausgabe endete die sechsjährige Schulzeit von insgesamt 69 Jungen und Mädchen aus den Städten Balve und Neuenrade. Wie Konrektor Thomas Münch, der nach dem Weggang von Nina Fröhling die kommissarische Schulleitung innehat, mitteilt, haben vier Schülerinnen und Schüler den Abschluss mit Förderschwerpunkt Lernen im Bereich der integrativen Be-

schulung, 16 mit erweiterten Abschlüssen (Hauptschulabschluss) und 49 mit dem mittleren Schulabschluss ihre bisherige Schullaufbahn beendet. 22 erhielten zudem den Qualifikationsvermerk.

„Eure Schulzeit war geprägt von besonderen Ereignissen, die euch zu dem gemacht haben, was ihr heute seid: junge Erwachsene, die bereit sind, die Welt zu erobern“, so Thomas Münch, der in diesem Zusammenhang die schwierige Situation der Corona-

Pandemie ansprach, die eine besondere Art der Anpassung verlangte. „Da wurdet ihr auf eine harte Probe gestellt.“

Als besonderes Highlight bezeichnete der Konrektor die Abschlussfahrten, die die Klassengemeinschaft stärkten und unvergessliche Erinnerungen schafften. „Dies hat euch auch gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Freundschaft sind.“

„Die Anstrengungen, die ihr investiert habt, werden sich auszahlen“, versicherte Thomas Münch. Er ermutigte die jungen Menschen, immer die eigenen Träume zu verfolgen und an sich zu glauben. Dank sprach er zum Schluss den Eltern, den Lehrkräften und allen Wegbegleitern aus, die es gemeinsam geschafft haben, eine starke inspirierende Gemeinschaft zu bilden. „Und denkt immer daran, wo ihr herkommt. Ihr seid und bleibt immer ein Teil der Städtischen Realschule Balve“, verabschiedete der Konrektor seine Schülerinnen und Schüler.

Zuvor hatten neben Bürgermeister-Stellvertreter Alexander Schulte, der im Vergleich zur laufenden Fußball-WM davon

sprach, solventer haben, a zender M pflegscha Nickel o Schülern en Leben lervertre sich für d allen, die chen auf Jahren so Schulp Martin S mien für sche Lei Die best sen nahr sind dies



Begeisterten Applaus bekamen die beiden Tänzerinnen, die sowohl zur klassischen wie modernen Musik ihren Balletttanz präsentierten. Fotos: Roland Krahl



Paul Brinckmann, der beste Spieler der Klasse 10a



# Realschule Balve

... dass die Abschlussab-  
... „ihr Tor geschossen“  
... auch Fördervereinsvorsit-  
... Martin Skiba und Schul-  
... aftsvorsitzender Thomas  
... den Schülerinnen und  
... alles Gute für ihren neu-  
... sweg gewünscht. Schü-  
... ter Sam Speck bedankte  
... die Abschlussklassen bei  
... e die Jungen und Mäd-  
... den vergangenen sechs  
... schulisch begleitet hatten.  
... pflegschaftsvorsitzender  
... kiba war erfreut, die Prä-  
... r herausragende schuli-  
... stungen zu übergeben.  
... en der jeweiligen Klas-  
... men sie in Empfang. Es  
... s Paul Brinkschulte (No-

tendurchschnitt 1,85) aus der  
10a, Sara Guth (1,92) aus der 10b  
und Paul Franklin Victoria (1,75)  
aus der 10c, der auch gleichzeitig  
der Jahrgangsbester ist.

Nadine Gesenhues, Stephan  
Bischoff und Senta Rimbu als  
Klassenlehrer\*in verabschiedeten  
herzlich ihre Schützlinge und  
übergaben ihnen unter dem Ap-  
plaus der Eltern die Zeugnisse.

Nach dem offiziellen Festakt  
in der Aula der Realschule und  
dem gemeinsamen Jahrgangs-  
Abschlussfoto auf dem Schulhof  
zog es die jungen Leute in die  
Schützenhalle Langenholthau-  
sen. Hier feierten sie gebührend  
ihren Abschluss und den Start in  
eine neue Zukunft. kr



Brinkschulte war  
Schüler der  
Klasse 10a.



Sara Guth überzeugte in  
der Klasse 10b mit ihrem  
Notendurchschnitt.



Paul Franklin Victoria ist  
Bester der Klasse 10c und  
Jahrgangsbester.

## SCHNELLREPARATURDIENST

für Ihre defekten Elektrogeräte

z.B. Waschmaschine, Herd, Geschirrspüler, Kühlgeräte

Seit 50 Jahren

Ihr Fachgeschäft mit  
eigenem Kundendienst  
im Sauerland!

Elektrohaus Küchen  
**Armbrecht**

Hasenhelle 2 • Werdohl  
Tel. 02392 / 42 27  
www.elektrohaus-armbrecht.de

Wir sind für sie da: Montag - Freitag 09.00 Uhr - 18.00 Uhr Samstag 09.00 - 13.00 Uhr



## Wir schließen auch Deine Lücke!

Maßgeschneiderte Zahnkreationen - so individuell wie Ihr!

- Unser Vorbild für Eure Zähne? Die Natur
- Unsere Inspiration? Ihr und Euer Charakter
- Unsere Quintessenz? Unsere Leidenschaft für Zahntechnik
- Unser Team? Zahntechniker mit Passion für das Handwerk und digitale Zahntechnik
- Gemeinsame digitale Planung mit Eurer Zahnarztpraxis
- Vollkeramische Kronen, Brücken, Inlays und Veneers
- Ästhetisch hochwertige Implantatversorgungen
- Schienen für entspannte Kiefermuskeln

EUER DENTAL STUDIO IN BALVE

Oeder Dental Studio GmbH  
Pater-Kilian-Straße 2  
58802 Balve (Sauerland)

Telefon +49 (0) 2375 - 44 81  
info@oeder-dentalstudio.de  
www.oeder-dentalstudio.de

LERNT UNS KENNEN





# Schützenfest



Der Höhleneinzug ist für jeden Balver Schützen ein Gänsehautmoment, den man auch nicht missen möchte. Für jedes Königspaar einer der größten Gefühlsmomente, wenn kurz vor dem Höhlenmund der Margartenmarsch erklingt, der in Balve der Höhleneinzugsmarsch heißt. – Allen voran Oberst Andreas Fritz und Adjutant Lutz Errulat.

## Gänsehautmoment beim Einmarsch in die Höhle

Das Königspaar Carl Prinz von Croy und Viktoria Nagel freut sich auf ein tolles Schützenfest in der Balver Höhle. Am Wochenende des dritten Sonntags im Juli findet traditionell das Balver Hochfest und damit eines der größten Schützenfeste des Umkreises statt.

Ein besonderes Highlight werde sicherlich der Sonntagsfestzug mit den

sieben Kapellen, erklärt Brudermeister Christoph „Keksi“ Rapp. Inoffiziell startet das Fest bereits freitags, wenn der Musikverein Balve ans Musikhaus zum „Heilig Abend“, wie man den Abend vor Schützenfest in Anlehnung an Weihnachten scherzhaft nennt, veranstaltet.

Richtig los geht es dann aber am **Samstag, 20. Juli,**

um 16.45 Uhr mit dem Anreten der Kompanien an den jeweiligen Kompaniekneipen. Nach dem Aufmarsch auf der Hauptstraße und dem Abholen der Jubilanten und des Königs am Haus Allhoff wird zum Rathaus marschiert.

**Bürgermeister**

**Hubertus Mühling**

**lädt zum Umtrunk ein**

Hier wird nach alter Tradition der Schützenvogel abgeholt und der Bürgermeister lädt zu einem kleinen Umtrunk ein. Eine letzte Verschnaufpause vor dem langen Weg in die Balver Höhle.

Für viele Schützenbrüder beginnt mit dem Einzug in die Höhle und dem Margaretenmarsch das eigentliche Fest. Damit



Containerdienst  
Entsorgungsfachbetrieb • Bringhof

 **Röhrtaler  
Wertstoff**  
*fair und freundlich*

SUNDERN: Zum Dümpel 60g  
Tel. 0 29 33 - 92 28 20 0  
Mo.-Fr. 8<sup>00</sup>-12<sup>00</sup> / 12<sup>30</sup>-17<sup>00</sup> Sa. 8<sup>00</sup>-13<sup>00</sup>

WIEBELSHEIDE: Borkshagenstraße 13  
Tel. 0 29 32 - 94 16 60 0  
Mo.-Fr. 8<sup>30</sup>-12<sup>30</sup> / 13<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Sa. 10<sup>00</sup>-15<sup>00</sup>

Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest!

# Balve



ist die Höhle endgültig in den Besitz der feiernden Schützen geraten.

Immer wieder ein Erlebnis ist der Große Zapfenstreich mit anschließendem Tanz. Auch diesmal bittet der Schützenvorstand und der Oberst um Ruhe bei dieser Zeremonie, die oft durch lautes Quatschen gestört wird. Anschließend wird in der Höhle gefeiert bis zur Polizeistunde. Im vergangenen Jahr waren sämtliche Karten weg, sodass Wartende vor dem Tor wieder weggeschickt werden mussten. Auf eine ausverkaufte Höhle hofft der Vorstand auch in diesem Jahr wieder.

Ein weiteres Zugpferd dürfte an allen Abenden sein, dass die „Amigos“ aus dem Nachbarort Garbeck zum Tanz aufspielen werden. Dieser Neuanfang einer intensiven Zusammenarbeit war erforderlich geworden, nachdem im vergangenen Jahr der Musikverein Lichtringhausen aus personellen Gründen eine Absage für die Tanzmusik erteilen musste.

Am **Sonntag, 21. Juli**, treffen sich die Schützen um 9.45 Uhr an der St. Sebastian Klause, um dann den kurzen Weg zum Ehrenmal zu marschieren und dort den Kranz niederzulegen. Weiter geht



## ALLES GUTE UNTER EINEM DACH:

- Shell Shop • Waschanlage • Shell Qualitätskraftstoffe
- Shell ClubSmart • u.v.m.

**Wir wünschen allen unseren Kunden und Besuchern ein schönes Schützenfest!**

**Shell Station Ralf Schneider e.K.**

Hönnetalstr. 20, 58802 Balve  
Tel.: 023 75/24 44, Fax: 023 75/20 35 97  
E-Mail: schneider-shell-balve@web.de

*Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest!*



**SCHÄFER**

Seit 1996 Ihr Partner für:

**Heizung + Bad  
Kundendienst  
Balve 02375 2701**

**Rainer Schäfer · Hönnetalstraße 13 · 58802 Balve**

[info@schaeferbalve.de](mailto:info@schaeferbalve.de)



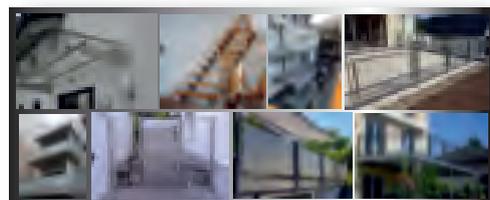
Bürgermeister Hubertus Mühling ist der Hüter des Schützenvogels bis zu dessen Abholung. Foto: Archiv

**Blüggel** *Ideen in Stahl*  
**Schlosserei und Metallbaufachbetrieb**

Inh.: Frank Levermann

zugel. Schweißfachbetrieb n. EN 1090-2

Balkone  
Geländer  
Vordächer  
Türen  
Stahlbau  
Garagentore  
Antriebe  
Tore  
Treppen



*Wir sind ein  
Ausbildungs-  
betrieb!*

Interessiert an einem handwerklichen Beruf?

Wir bilden aus: **Metallbauer/Konstruktionstechnik**

Weitere Informationen findest Du unter:  
[www.schlosserei-blueggel.de](http://www.schlosserei-blueggel.de)  
Balve ☎ 0 23 75 / 27 73



# Schützenfest



es ein paar Schritte zum Präses Dechant Andreas Schulte, um ihm ein Ständchen zu bringen. Dieser hält dann um 10.30 Uhr das Festhochamt in der St. Blasius Pfarrkirche, dem sich ein Ständchen am Altenheim anschließt.

Um 14.30 Uhr treten die Kompanien an, um die Fahnen und das Königspaar abzuholen. Carl Prinz von Croy und Viktoria Nagel präsentieren sich und ihren Hofstaat im Festzug durch die Straßen von Balve. Sieben Kapellen begleiten den langen Festzug durch die Stadt und dann hinunter zu Höhle.

Eröffnet wird der Abend mit dem Königstanz um 17.30 Uhr. Später spielen dann erneut die „Amigos“, die sich auf diesen Auftritt in der Balver Höhle besonders vorbereitet haben und sich bereits riesig darauf freuen. Wer die Tanz-

kapelle kennt, weiß, dass hier beste Musik die Feiernden erwartet.

Am **Montag, 22. Juli**, geht es dann bereits früh los. Um 7.30 Uhr heißt es zunächst „Antreten zum Kirchgang“. Gegen 9.30 Uhr marschiert man dann Richtung Steinbruch zum Vogelschießen. Der neue König, der in diesem hoffentlich spannenden Wettkampf erkoren wird, zieht dann um 17 Uhr in die Höhle ein. Ab 18.30 Uhr gibt es dann den Königstanz und den anschließenden Ball.

Musikalisch begleitet wird das Schützenfest in Balve vom Musikverein Lichtringhausen, Musikverein Balve, Musikverein Beckum, Musikverein Amicitia Garbeck, Trommlerkorps Eisborn, Spielmannszug Küntrop und dem Feuerwehrmusikzug Langenholthausen. **DP/kr**

*Carl Prinz von Croy und Viktoria Nagel kurz nach dem Goldenen Schuss auf den Schützenvogel (l.). Für viele Schützen beginnt das Hochfest erst mit dem Einzug in die Höhle.*



# Balve



Werden in diesem Jahr den Happy-Einkaufstag wieder eröffnen: Daniel Pütz (Werbegemeinschaft), Stephanie Kißmer (Stadtmarketing) und Markus Müller (Volksbank-Bereichsleiter).



Einige Balver Geschäfte haben besondere Aktionen und schmücken auch ihre Auslagen besonders. In diesem Jahr prämiiert die Bruderschaft die besten Ideen. Foto: Archiv

## Start in das Schützenfest-Wochenende mit dem roten Teppich vor Geschäften

Den roten Teppich rollen die Geschäfte der Innenstadt für ihre Kunden aus. Beim Happy-Einkaufstag, der wieder am Freitag vor dem Schützenfest Balve von Stadtmarketing Geschäftsführerin Stephanie Kißmer organisiert wird, ist der Kunde sprichwörtlich König.

Mit von der Partie ist auch wieder eine Kutsche. In diesem Jahr allerdings ein anderes Modell als in den Vorjahren, erklärt Stephanie Kißmer der HÖNNE-ZEITUNG. Auch werde die Kutsche mit Rücksicht auf den Verkehr nicht mehr bis zum Autohaus Levermann fahren. Kißmer bedankt sich ausdrücklich bei Frau Levermann für die Gastfreundschaft in den vergangenen Jahren.

Jetzt fahre man nach

dem Empfang bei der Volksbank einmal bis zum Kreisverkehr und dann wieder zurück zum Altenheim. Die Besetzung der Kutsche stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Auf jeden Fall wird der Balver Schützenkönig Carl Prinz von Croy an Bord sein, der den Fachgeschäften auch noch eine Stippvisite abstatten wird.

Anlässlich des Aktionstages werde es erstmals eine Festschmuckaktion geben. Die St.-Sebastian-Schützenbruderschaft prämiiert die ansprechendst geschmückten Schaufenster. Die Entscheidung treffe eine Jury, die am 18. Juli eine Begehung der Innenstadt durchführen wird. Die Gewinner werden im Rahmen des Empfangs in der Volksbank bekannt gegeben. DP

Genuss-Bäckerei  
**TILMANN**

Hereinmarschier...  
**2024**

Hauptstr. 23 · Balve · Tel. 02375 / 91 59 12



## Gerd Fahle

Gartengestaltung aus Meisterhand  
 Borketalstraße 17 · 58809 Neuenrade  
 Tel. 02394 / 8101 · Mobil 0178 4765768  
 www.gerd-fahle.de · gerd.fahle@online.de



## KÜCHENSTRECK

Bei uns ist Qualität bezahlbar.

Gehringers Schlade 38  
 58802 Balve  
 Tel.: 02375 937399  
 Mobil: 0173 7489261

- ✓ Professionelle Beratung mit 3D-Planung bei Ihnen Zuhause – auch abends oder am Wochenende
- ✓ Ihr Vorteil – Direktvermarktung
- ✓ Komplett-Montage-Service
- ✓ Geräte namhafter Hersteller

[www.kuechen-balve.de](http://www.kuechen-balve.de)



„Wir verkaufen Ihre Immobilie.“

## FISCHER & SCHÄFER

IMMOBILIEN

VERKAUF • ANKAUF • VERMIETUNG • INVESTMENT • WERTERMITTLUNG

0231-516181  
[www.fischer-schaefer.com](http://www.fischer-schaefer.com)

Viktorstraße 9 • 44135 Dortmund  
 Mendener Straße 14 • 58802 Balve

Ihr Ansprechpartner in Balve & Umgebung: Tobias Pröpfer  
 Geschenkidee: Gutscheine für Flugsimulator bei uns buchen!

## Georg Pütter

### Maler & Lackierermeister

Im Brauke 20 • 58802 Balve-Garbeck  
 Telefon: 02375 916515 • Fax 203611  
 E-Mail: [maler-puetter@gmx.de](mailto:maler-puetter@gmx.de)

Ausführung aller Malerarbeiten

- farbliche Gestaltung von Innenräumen und Außenfassaden
- Spezial- u. Lackierarbeiten
- Vollendung von:
  - PVC, Teppich, Laminat
  - Vollwärmeschutz
  - Dekorative Lehnstriche



## Elektro FILTER

G m b H & C o . K G

📍 Bahnhofstr. 10  
 58809 Neuenrade

☎ 02392/61364

🌐 [info@elektro-filter.de](mailto:info@elektro-filter.de)  
[www.elektro-filter.de](http://www.elektro-filter.de)

- Elektroinstallationen · Beleuchtungsanlagen
- Industrie-Reparaturservice
- Smart Home · Büro- und Hausinstallation
- Datennetzwerktechnik · Kommunikationsanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Hausgeräte Kundendienst
- Elektro-, Groß- und Kleingeräte



Mit einem Werktag Vorlaufzeit kündigte Westnetz die Sperrung der Hauptstraße an. Foto: Roland Krahl

## Geänderte Vorzeichen auf Hauptstraße „Jeder Lkw weniger ist Bereicherung“

**D**er Schreck war groß in der Balver Geschäftswelt. Ohne Vorankündigung wurde aufgrund von Baumaßnahmen der Westnetz die Hauptstraße gesperrt. Doch nicht alle teilten den Unmut über die autofreie Woche.

Adalbert Allhoff-Cramer freut der Blick auf die autofreie Straße. „Von beruhigtem Verkehr kann man in Balve nur in den Nebenstraßen sprechen. [...] tatsächlich ‚brettern‘ in Balve nach wie vor auch 40-Tonner an der Grenze des Erlaubten“. Beruhigt könne man den Verkehr erst dann nennen, wenn gegenseitiger Sichtkontakt für alle Beteiligten und eben kein Stau herrsche.

Der Verkehrspsychologe möchte für das Thema sensibilisieren. Als Denkanstoß hat er am Rande der Hauptstraße ein weißes Mammut platziert. „Das ist der weiße Elefant im Raum!“ Er verweist darauf, dass sich die Rahmenbedingungen geän-

dert hätten. Eine kürzliche Novellierung des Straßenverkehrsgesetzes (StVG) habe zur Folge, dass Kommunen nun größere Entscheidungsspielräume eingeräumt werden um den Straßenverkehr verträglicher zu gestalten.

Wir erinnern uns: 2016 wurde in Balve heiß diskutiert, ob man im Rahmen des Ausbaus der Kreisstraße nach Garbeck diese in eine Bundesstraße umwidmen könne, um die Hauptstraße, die eine Bundesstraße ist, zur Kreisstraße zu degradieren und diese dann für LKW zu sperren, Lieferverkehr natürlich ausgenommen. Die Diskussion wurde seinerzeit aus den Reihen der heutigen Werbegemeinschaft angestoßen.

Nach einer ausführlichen Informationsveranstaltung mit Roland Wachtmeister vom Märkischen Kreis beschloss der Verein (damals noch Vereinigung Balver Fachhandel unter dem Vorsitz von Rolf Biggemann) einstimmig, dass an der vorliegenden

Situation nichts geändert werden solle. Jedes Auto sei wichtig für Balve und somit auch jeder durchfahrende LKW.

Doch wie sieht die Situation heute aus? „Seit die Hauptstraße wieder geöffnet ist, donnern wieder in beide Richtungen die LKW, was eine hohe Lärmbelastung darstellt. [...] Morgens 4.30h wird man davon geweckt.“ Außerdem lade die Innenstadt bedingt durch die LKW nicht zum Verweilen ein, heißt es aus dem Hause Uhren, Schmuck, Optik Biggemann nach der Wiedereröffnung.

„Jeder LKW weniger ist eine Bereicherung für die Stadt, sowohl für die Anlieger als auch für die Händler“, erklärt Alexander Jedowski von der Sauerländer Landmetzgerei.



Die Rahmenbedingungen haben sich geändert. Darauf will der weiße Elefant an der Hauptstraße hindeuten. Foto: Pütz

Allerdings es gibt auch anderslautende Stimmen. Auf keinen Fall eine Änderung wünscht sich beispielsweise Carl Grote von der Goldbäckerei Grote und führt dazu Sondern als Negativbeispiel an.

Doch was sagt die Stadtverwaltung dazu? Auf Anfrage der HÖNNEZEITUNG erklärt Bürgermeister Hubertus Mühling,

dass nach langem Ringen zwischen Bund und Ländern mit der Änderung vom Grundsatz her künftig Städten erlaubt sei, Straßenräume anders zu nutzen. Dies beinhaltet unter anderem auch die Anordnung von Tempo-30-Zonen.

Im Rahmen des ISEK (Integrierte Stadtentwicklungskonzept) und des

Parkraum- und Verkehrskonzeptes seien bereits Strategien erarbeitet worden. Diese und die rechtlichen Änderungen im StVG seien Grundlage, die „Verkehrsbelastung in Balve zu reduzieren, ohne den Verkehr gänzlich aus der Innenstadt zu verdrängen.“

Allerdings erklärte Mühling auch, dass nun zunächst eine Anpassung der StVO abgewartet werden müsse. Der Bürgermeister zeigt sich aber zuversichtlich, dass auch Balve als kleine kreisangehörige Kommune Möglichkeiten zur Bestimmung eingeräumt werden.

Der weiße „Elefant“ steht derweil an der Hauptstraße und schaut sich das Treiben an. Was er im Stillen denkt, bleibt aber wohl sein Geheimnis. DP

## Jetzt 20 € Startguthaben sichern!

# Carsharing in Balve

Gleich online anmelden unter [www.balwer.de](http://www.balwer.de) oder **MOQO-App** herunterladen!

nur 2€/Stunde



## ORTLIEB

Kfz-Meisterbetrieb



**Ihre Mehr-Marken-Werkstatt für**

- > Inspektion nach Herstellervorgaben
- > Reifenservice
- > Achsvermessung
- > Automatikgetriebebspülung
- > Karosserie & Lack

**Täglich TÜV**

Mo 14:30 - 16:00  
Di 15:00 - 16:30  
Mi 10:30 - 12:00  
Do 13:00 - 14:00  
Fr 08:00 - 09:30

Hornetalstraße 40 • 58802 Balve • Tel 02375 52333 • www.autofit-ortlieb.de

# Krämer

Strassen- u. Tiefbau GmbH

---

Homepage: [www.kraemer-strassen-tiefbau.de](http://www.kraemer-strassen-tiefbau.de)  
Email: [markus@kraemer-strassen-tiefbau.de](mailto:markus@kraemer-strassen-tiefbau.de)

Telefon: 02379 / 598883  
Telefax: 02379 / 598616



## Ihr neues Zuhause ist unsere Aufgabe. Ihr Investment unser Anliegen.

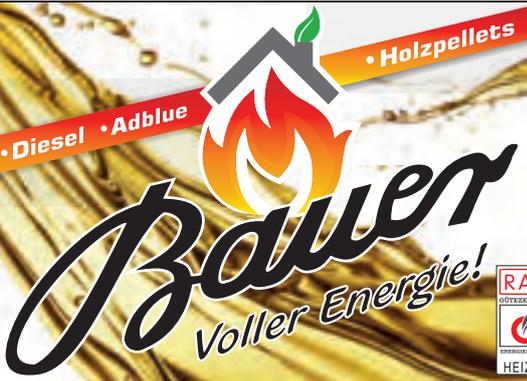




Nach erfolgreicher Unternehmensnachfolge freuen wir uns, Ihnen mit neuem Gesicht auch weiterhin als kompetenter und vertrauensvoller Immobilienpartner für das Sauerland zur Verfügung zu stehen.

Neuenrade (02392) 8076488 | Balve (02375) 938655 | Mobil (0178) 10398513  
[hempel@immobilien-sauerland.com](mailto:hempel@immobilien-sauerland.com)

Sprechen Sie uns an.



• Heizöl
• Diesel
• Adblue
• Holzpellets



365 Tage Notdienst ☎ 02394 800983 [www.heizoel-bauer.de](http://www.heizoel-bauer.de)  
Rheinland energie team



## FINGER DRAUF ...

### Es geht um Aufenthaltsqualität

Die Wiederaufnahme der Diskussion rund um die Verkehrsberuhigung in der Balver Innenstadt ist begrüßenswert.

Schon in der ersten Runde 2016 hat es sich mir nicht erschlossen, warum durchfahrende Lkw nun genau wichtig seien für die Balver Geschäftswelt.

Letztlich muss man natürlich auf diejenigen hören, die es betrifft, aber anscheinend hat hier ein Umdenken stattgefunden.

Das und die Tatsache, dass den Kommunen dem Anschein nach das Rüstzeug an die Hand gegeben wurde, über bestimmte Verkehrsbelange in ihrem Einzugsgebiet selbst zu entscheiden, bietet eine gute Grundlage, um etwas nachhaltig zu bewegen.

Wichtig ist es dabei zu betonen, dass es um Tempo 30 geht und nicht die Umwandlung der Innen-

stadt in eine Fußgängerzone.

Frommer Wunsch wird es wohl bleiben, dass so ein Tempolimit etwas gegen nächtliche Rennen auf der Hauptstraße oder Raselei generell erreichen wird, dies ist schon heute illegal und findet dennoch statt. Auch kann man tagsüber bereits heute verkehrsbedingt kaum schneller als 30 km/h fahren.

Der große Wurf wäre also in erster Linie die Umleitung der Lkw. Natürlich gibt es hier auch Verlierer, denn beispielsweise die Lärmbelästigung würde sich ja lediglich verlagern. Aber Lärmbelästigung kann auch nicht das Hauptargument sein, diese muss immer irgendjemand erdulden.

Es geht um Aufenthaltsqualität in der Balver Innenstadt. Und davon profitieren wir alle. Daniel Pütz

## Selbstbehauptungsseminar

### Wochenendkurs für Mädchen

In der Jugendbildungsstätte des Märkischen Kreises in Lüdenscheid, Sedanstraße 9, findet vom 26. bis 28. Juli ein Selbstbehauptungsseminar für Mädchen im Alter von 9 bis 11 Jahren statt. Marianne Storms und Leonie Rammelsberg zeigen den Mädchen, wie sie sich im Alltag behaupten und ihre Interessen gut vertreten können. Die Referentinnen helfen den Mädchen dabei, die eigene Kraft und Stärke zu entdecken und sich auch körperlich wehren zu können.

Weitere Informationen zum Angebot und eine Online-Anmeldung sind auf der Not-Homepage des Kreises ([www.maerkischer-kreis.org](http://www.maerkischer-kreis.org)) unter dem Link zu finden: <https://t1p.de/a1m4w>.

Anmeldeschluss ist der 11. Juli. Nachfragen beantwortet Martina Eisenblätter unter der Tel.-Nr. 02351 / 966-5932.

Die Kosten betragen für Balver, 45 Euro. In den Preisen sind Unterkunft, Materialkosten und Verpflegung enthalten.



31 Mädchen und Jungen wurden aus der Sonderschule entlassen. 12 von ihnen bekamen den Hauptschulabschluss.

**S**ie wissen nicht, was vor 50 Jahren in Balve los war? Wie auch, wenn Sie selber die 50 Jahre noch nicht erreicht haben. Haben Sie doch schon? Na dann ist es doch besonders schön, in alten Erinnerungen zu kramen nach dem Motto: „Ach ja, da kann ich mich noch dran erinnern“ oder aber auch „da haben meine Eltern schon von gesprochen.“ Werfen Sie daher mit mir einen Blick zurück. Was war denn so los im Amt Balve im Juli 1974.

**In der Ausgabe vom 5 Juli berichtet die HÖNNE-ZEITUNG über die Entlassfeier in der Amtsrealschule bei der 80 Schülerinnen und Schüler entlassen wurden.**

Am Samstag fand in der Amtsrealschule Balve die Schulentlassfeier für die Schüler und Schülerinnen der Klassen 10 statt. (...) In der sich anschließenden Feierstunde wollte der Schulleiter, Herr Direktor Rüth, „keinen Schulmeisterratschlag mit erhobenem Zeigefinger geben“ oder gar in Rührseligkeit verfallen. Ihm ging es in seiner erfreulich kurzen Ansprache um „eine Mahnung zur Sache“.

Die Lage im Bildungssektor und auf dem Arbeitsmarkt zeige deutlich, daß wieder nach Leistung gefragt werde. Wer das deut-

*lich erkannt habe, und in seine Überzeugungen mit einbeziehe, der werde sicherlich auf seinem weiteren Lebensweg nicht scheitern.*

*Der Schulleiter bat die Schüler, den Kontakt nicht abreißen zu lassen.*

**HINWEIS:** Die Schreibweise entspricht derjenigen aus dem Jahr 1974.

**Auch in der Sonderschule wurden Schülerinnen und Schüler entlassen.**

Nicht eine Entlassfeier im üblichen Rahmen veranstaltete die Sonderschule am Mittwoch, als 31 Schülerinnen und Schüler entlassen wurden, sondern neben dem festlichen Rahmen gab es einige Aufführungen der Schüler. Besonders lebensweisend war die Aufführung der Klasse

8 mit ihrem Bürgermeisterspiel. Den Dialog dazu hatten sich die Jungen und Mädchen selbst aus einem Lesestück erarbeitet.

(...) Nach einer kurzen Ansprache von Amtsbürgermeister Paul Lübke, gab Schulleiter Sparrenberg die Zeugnisse an die glückstrahlenden Mädchen und Jungen aus. Er betonte, daß von den 31 Entlassschülern 12 Mädchen und Jungen mit Erfolg das 10. Schuljahr und damit den Hauptschulabschluß erreicht haben.

**Mit einer so geringen Bezuschussung durch den Rat der Gemeinde Langenholthausen war der TuS nicht zufrieden.**

Die Anträge auf Gewährung von Zuschüssen mußten wegen des starken Drucks des TuS Langenholthausen vertagt werden. Der TuS hatte den Antrag auf Gewährung von 2000 DM gestellt. Als der Rat vorläufig erst 500 DM und aus dem Nachtragshaushalt später weiteres Geld zur Verfügung stellen wollte, lehnte sich Ratsmitglied Aß-

hoff, der für den TuS sprach, dagegen auf und machte darauf aufmerksam, daß der Sportplatz dann sofort für jegliche Art von Sport gesperrt würde.

**Von einem ungewöhnlichen Verkehrsunfall berichtet das Blatt.**



Schwer verletzt mußte der Fahrer dieses PKW ins Balver Krankenhaus eingeliefert werden. Es löste sich auf der Hönnetalstraße der Anhänger eines LKW und prallte frontal gegen den aus der Helle kommenden PKW. Am PKW entstand Totalschaden, während am Anhänger nur leichter Schaden entstand.

**Der Kampf um die Beibehaltung des Amtes Balve in seiner vollen Größe geht weiter.**

Der Ausschuß für Verwaltungsreform im Landtag NRW hatte sämtliche Vertreter der Gemeinden und der Kreise aus dem Sauerland zur Anhörung ihrer Standpunkte zum Neugliederungsgesetz eingeladen. Aus dem hiesigen



80 Mädchen und Jungen wurde aus der Realschule entlassen.

Raum kamen Landrat Füllgräbe, Amtsbürgermeister Lübke, Bürgermeister Schumacher, Blintrop, und der Neuenrader Bürgermeister zu Wort. Schmerbeck, Neuenrade, sprach sich für die Trennung des Amtes Balve aus und befürwortete die Abtrennung des Amtes Balve aus dem Hochsauerlandkreis zum Kreis Lüdenscheid. Lübke bestand auf den Zusammenhalt des gesamten Amtes Balve und der Zugehörigkeit zum Kreis Arnsberg. Man könne hier doch nicht eine Entwicklung entgegen aller Neugliederungsgrundsätze vollziehen. Es wäre landesplanerisch verfehlt, den Zentralort Balve zu schwächen, um damit die Randgemeinde Neuenrade mit den Gemeinden Affeln, Altenaffeln und Blintrop zu stärken, um somit zwei schwache Gemeinden zu haben, die dann – wie es sich bereits jetzt schon in Neuenrade andeutete – konkurrierende Maßnahmen ergreifen.

## Ein Benefizspiel für den Bau des Jugendheimes gab es in Garbeck.

Schon beim Fußballspiel der Malteser gegen eine Fußballmannschaft des Kolpings waren Garbecks Bürger am Samstagmorgen am Holloh erschienen. (...) Die Garbecker gewannen klar mit 3:0. Zum anschließenden Dämmer-schoppen unter den Eichen



und Fichten am Holloh fanden sich noch etliche Garbecker Bürger ein. (...) Nur gut, daß der Nachmittagsregen am Abend aufhörte, sonst wäre der Gemeindeförderabend für den Bau des Jugendheimes buchstäblich ins Wasser gefallen.

## 153 Schülerinnen und Schüler werden aus der Hauptschule entlassen, schreibt die HÖNNE-Zeitung am 12. Juli.

Besonders stolz war Rektor Koslowski auf die Entlassschüler der 10. Klasse, die somit die Fachoberschulreife, die gleichzustellen ist mit der Mittleren Reife der Realschule, erreicht hatten. Alle 21 Schülerinnen und Schüler hatten die Prüfungen bestanden. Insgesamt, mit der 10. Klasse, wurden aus der Hauptschule 153 Jungen und Mädchen entlassen. 116 davon kommen aus den 9 Klassen.

Eine Umfrage ergab, daß 92 der Entlassschüler in ein Ausbildungsverhältnis, 3 in ein Arbeitsverhältnis und nur 3 noch nicht wissen, was sie werden wollen. Ferner wollen 34 auf weiterführende Schulen, wie Berufsfachschule, Berufsschule, Pflegevorschule und Handelsschule, und 21 Schülerinnen und Schüler, die den Qualifikationsmerk besitzen, möchten die 10. Klasse der Hauptschule besuchen.



Regieren in Langenholthausen: Günter Kemper und Frau Lene.

## Nicht so einfach war das Vogelschießen in Langenholthausen.

Nach dem 150. Schuß auf den stolzen Schützenvogel, der so schwer und groß war, daß die Schützen ihn am Samstag mit einer Karre zur Vogelstange bringen mußten, war erst einmal Schluß mit dem Schießen, obwohl der Vogel immer noch von der Stange blickte. Es war nämlich keine Munition mehr vorhanden, und es mußte erst in Neuenrade Nachschub geholt werden. Punkt 12 Uhr war es aber dann doch so weit, daß mit dem fast 200. Schuß Günter Kemper vom Benkamp ziemlich den halben Vogel aus der luftigen Höhe holte. Unter Jubelgeschrei wurde der neue König in die Halle gebracht und erst einmal ordentlich beglückwünscht. Zu seiner Mitregentin erkor sich Günter Kemper seine Frau Lene, geb. Schwartpaul.

## Das Schießzentrum für das Amt wird in der Realschule im offiziellen Rahmen übergeben.

Dazu eingeladen waren auch Amtsdirektor Kortebusch, Amtsbürgermeister Lübke, Realschuldirektor Rütth und die Geistlichen der Stadt sowie Herr Loh-

mann aus Amerika. Nach den Begrüßungsworten vom Vorsitzenden Herbert Matzke, sprach der Vorsitzende der St-Sebastian-Schützen, Kurt Blume, den Beteiligten ein großes Lob aus. (...) Anschließend bekam Herbert Matzke noch von Kurt Blume die Verdienstmedaille der St-Sebastian-Schützenbruderschaft überreicht.

## Mit Folgen der Neugliederung mussten sich die Amtsvertreter beschäftigen.

Da mit der Neugliederung die Gemeinde Hövel der Gemeinde Sundern zugesprochen wird, ergeben sich gewisse Schwierigkeiten mit den Hauptschülern. Es wurde jedoch beschlossen, bisherigen Schülern den Besuch der Balver Hauptschule zu ermöglichen, wenn diese die Fahrtkosten tragen.



## In Beckum wurde der Schützenvogel mit einem gezielten Schuss gestreckt.

Beim 150. Schuß gab der Beckumer Schützenvogel seinen Geist auf und kam unter dem Beifall der Zuschauer von der Vogelstange herunter. Ernst Haak war der glückliche Schütze, der mit seinem gezielten Schuß den stolzen Vogel



Käthe Goebel (l.) sprang ein. Der Feuerwehrmann Lothar Nybold regiert mit Christ Severin, geb. Korzak, in Garbeck.

bezwingen konnte. Unter den Klängen der Hönnetaler Trachtenkapelle wurde der neue König in die Halle geleitet und gefeiert. Schon bald stand fest, wer Königin werden sollte. Dorothee Freiburg, geb. Stracke, ein Mädels aus Balve, ernannte er zu seiner Mitregentin.

**Der Stadtrat beschäftigte sich laut dem Hönneblatt vom 19. Juli mit dem Schwimmbad.**

Heiße Köpfe und einen abgelehnten Vorschlag gab es bei den Schwimmbadangelegenheiten in der Ratssitzung der Stadt Balve. Der Vorschlag war, daß alle Kinder und Erwachsenen am Vormittag in den Sommerferien zum Nulltarif schwimmen gehen können. Ratsmitglied Lübke hatte gegen diesen Vorschlag allerdings starke Bedenken, da sehr viele Kinder- und Jugendgruppen von der Sorpe deswegen nach Balve kommen. Der Nulltarif soll doch für die hiesigen Kinder aus dem Raum Balve sein“ äußerte sich Lübke. Ratsmitglied Wassmuth, der den Antrag des Hauptausschusses unterstützte, meinte jedoch: „Auch die anderen sind arme Schweine, und wie soll man kontrollieren, wer aus dem Amt Balve ist und wer nicht?“ Nach weite-

ren Wortspielereien wurde man sich dann einig, mit einer Gegenstimme, daß die Kinder morgens nicht zu zahlen brauchten, Erwachsene eine DM zahlen müssen.

**Die Feuerwehr Garbeck hat es geschafft, den König zu stellen.**

Insgesamt hatten sich 15 Bewerber beim Vogelschießen eingestellt, doch die Feuerwehrleute wollten mit aller Gewalt den Vogel herunterholen, was Lothar Nybold auch mit dem 132. Schuß schaffte. Als dann der Schützenzug wieder vom Holloh kam, drückten die Wehrmänner erst einmal auf den Sirenenknopf. (...) Am Nachmittag zog König Lothar Nybold mit seiner Königin Christa Severin, geb. Korzak, durch die Straßen. (...) Da ging doch ein Fahnenoffizier mit, der aussah wie ein Mädchen! Und es war auch eins, denn der richtige Fahnenoffizier war im Hofstaat gelandet, und man fand keinen Ersatz.

**Großeinsatz für die Feuerwehren aus Garbeck und Balve.**

Bei Schweißarbeiten geriet die alte Schreinerei Haarmann an der Hauptstraße in Brand. Der gesamte Dachstuhl und das Treppenhaus wurden ein

# Physioinsel

Physiotherapie & Wellness

**Krankengymnastik - Lymphdrainage - Massage  
Kinesiotaping - Hausbesuche - Gutscheine**

**Regina Lerch Im Braukhaussiepen 20 58802 Balve**

**Tel: 02375 203971**

**Mobil: 0178 8318257**



**Die Gesundheit und das Wohlbefinden  
Ihres Tieres liegen uns am Herzen.**

Alte Gerichtsstr. 8  
58802 Balve

Telefon: 02375 204 562



**Bestattungen  
Willi Herrmann**

Inh. Dirk Becker

- Erledigung aller Formalitäten bei Erd-, See- und Feuerbestattungen
- Überführung ins In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Unverbindliche Beratung

Tel. 02375 **2679** *Immer für Sie da!*

Dirk Becker  
Am Brunnen 1  
58802 Balve

mail@becker-bestattungen.com

www.becker-bestattungen.com

**Der letzte Weg in  
guten Händen...**

*10 Jahre...  
Begrenzt ist das Leben, doch unendlich  
die Erinnerung. Sie ist wie ein Fenster durch  
das wir sehen und das ist das schönste,  
was ein Mensch hinterlassen kann:  
Ein Lächeln im Gesicht derjenigen,  
die an ihn denken!*

*Claudia Heinrich*



*Opfer des Feuers. Die Kriminalpolizei schätzt den entstandenen Schaden auf 100 000 DM.*

*Als der Brand gegen 11 Uhr in der zweiten Etage der alten Schreinerei ausbrach, alarmierte ein Feuerwehrmann der Garbecker Wehr, der in der Nähe arbeitete, seine Kameraden. Er hörte Schreie und sah dann eine dicke Rauchwolke aus dem Haarmannschen Haus aufsteigen. Der geistesgegenwärtige Feuerwehrmann raste mit seinem Auto zum Feuerwehrhaus und drückte den Sirenenknopf.*

**Die HÖNNE-ZEITUNG meldet den Tod von Altbürgermeister Hermann Hering.**

*In den Abendstunden des Mittwoch verstarb Altbürgermeister Hermann Hering. Er war 18 Jahre lang Mitglied des Rates der Stadt Balve, bekleidete von 1948 bis 1956 das Amt des Bürgermeisters und war Träger des Ehrenringes der Stadt Balve. Ebenfalls war er Mitbegründer der Balver Heimwacht und ist seit dem Gründerjahr 1921 Mitglied des Vorstandes gewesen. Auch am Aufbau der Bäuerlichen Bezugs- und Absatzgenossenschaft Balve war er maßgeblich beteiligt.*

**Nach 28 Jahren und 2 Tagen ist für Wilhelm Schlinkmann Schluss. Das berichtet die HÖNNE-ZEITUNG am 26. Juli.**



*Nach dem Krieg kam er nach Arnsberg und wurde am 28. Juli 1946 in das Amt Balve versetzt. Seit 1958 ist er Leiter der Polizeiwache Balve. Zum Polizeihauptmeister wurde Schlinkmann im Jahre 1964 befördert.*

**Über das Schützenfest in Balve wird ausführlich berichtet.**

*Herrlichen Sonnenschein*

*hatten die über vierzig Königsbewerber der St.-Sebastian-Schützen, als es daranging, den Vogel abzuschießen. Schon bald stand fest, wer und welche Vereine heute unbedingt den König stellen wollten. (...) Trotz der gezielten Schüsse konnte sich der Vogel lange halten, was nicht zuletzt am guten Bau lag. Nachdem der Kopf gefallen war, dauerte es noch eine ganze Weile, ehe sich ein Flügel löste. Und dann ging es auf einmal ganz schnell. Erst drehte sich der Vogel bedächtig, dann fiel der rechte Flügel, und dann kam er beim 165. Schuß herunter. Unter dem Jubel der zahlreichen Zuschauer wurde Reinhard Köster, der neue Schützenkönig, in die Höhe gehoben. Zu seiner Königin erkor er sich Marlene Rickert geb. Schneider. Mit 14 Hofstaatpaaren ging es dann im Nachmittagsfestzug durch Balve.*

**Das waren noch Zeiten, als beim Flugtag in Küntrop 12.000 Besucher gezählt wurden.**

*Mit ohrenbetäubendem Lärm schoß der „Mirage“-Düsenjäger der belgischen Luftwaffe, eine der Attraktionen des 15. Flugtages in Küntrop, über die 12 000 Zuschauer hinweg, drehte Kurven, machte gekonnte Loopings und verabschiedete sich schließlich mit aufgedrehten Düsen und fortwährenden Schrauben, bis das schnelle Gefährt am Horizont, verschwand. Der „Mirage“-Jäger brauste in Richtung Soest davon, auch dort fand ein Flugtag statt, und beide Vereine halfen sich aus. Aushilfe deswegen, weil die britischen Streitkräfte wegen der Zypern-Krise in Alarmbereitschaft versetzt wurden und nicht erscheinen konnten. (...) Beeindruckend der US-Kampfhubschrauber „Kobra“.*



*14 Paare zählte der Hofstaat des Königs paares Reinhard Köster und Marlene Rickert.*



*Hunderte von Zaungästen erfreuten sich an dem bunten Bild auf der Hauptstraße.*



pro 5 Minuten: 1,00 EUR  
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



Fr. 17:00 bis Mo. 09:00 Uhr: 60,00 EUR  
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



pro Tag: 30,00 EUR  
pro gefahrenen Kilometer: 0,00 EUR



## Carsharing in Balve - so geht's:

- MOQO App installieren
- In der App 3 Striche oben links drücken
- Nach links wischen
- Sharing Angebot hinzufügen
- Carsharing Balve, 24h und Weekend hinzufügen
- persönliche Daten eingeben
- Führerschein über das Handy validieren (über Post-Ident-App)
- Tarif auswählen (unter den drei Strichen oben links)
- Auto aussuchen
- Auto buchen
- Mit der App das Auto aufschließen
- Ladekabel entfernen und im Kofferraum verstauen
- Schlüssel aus dem Handschuhfach nehmen
- Losfahren
- Bei Rückgabe Kabel wieder anschließen
- RFID Karte aus dem Handschuhfach nehmen
- Karte vor Display an Ladesäule halten
- RFID Karte zurückstecken
- Auto per App zuschließen
- Buchung beenden

PS: E-Bikes gibt's auch!

**LEADER sein!**  
Bürgerregion am Sauersee



Inserieren  
in der

HONNEZEITUNG

bringt  
Gewinn!

Die nächste  
Ausgabe der

HONNEZEITUNG

erscheint am:

**Do, 1. August**

Redaktionsschluss:

Fr, 26. Juli

Anzeigenschluss:

Fr, 19. Juli

Lokal in Ihrer Nähe oder  
besuchen Sie uns auf



hoennezeitung.de

HONNEZEITUNG

## Impressum

Herausgeber:

Julian Zimmermann

Druck + Verlag:

Zimmermann Druck + Verlag GmbH  
Osemundstraße 11 · D-58636 Iserlohn  
Widukindplatz 2 · D-58802 Balve

Telefon: 0 23 75 - 89 90

Redaktion:

Daniel Pütz (V.i.S.d.P.)

Sven Paul, Roland Krahl

Telefon: 0 23 75 - 2 05 88 54

redaktion@hoennezeitung.de

Anzeigen:

Sonja Ruschepaul

Telefon: 0 23 75 - 8 99 19 oder

Mobil: 01 76 - 56 92 79 51

anzeigen@hoennezeitung.de

s.ruschepaul@gmx.de

Erlebte Geschichten von Alfons Rath

## Waschküche hatte runde Wand vom alten Turm der Stadtmauer

**A**lfons Rath (Foto) blickt in seinen erlebten Geschichten zurück in seine eigene Vergangenheit. In der Bogenstraße aufgewachsen widmet er sich seinem Straßenzug. Hier jetzt die letzte Folge über die Bogenstraße.

Hier muss etwas klargestellt werden: Beginn oder Ende der „Sündergasse“. In den 50-zigern wurde sie in „Armesündergasse“ umgetauft, da hierher die Verurteilten zum Galgenberg geführt wurden. Passt aber nicht, meinte mein Papa! – Sondern: Morgens, vor der Messe, war Gelegenheit zur Beichte gegeben. Wer vor der Messe noch beichten wollte, ging ungern über die Hauptstraße, da jeder erkennen konnte, wohin er/sie ging und auch warum. Man nutzte Seitenwege. Die Reststrecke für den „Sünder“ ging daher durch diese „Gasse“. Daher auch der ursprüngliche Name „Sündergasse“.

Heute kommen mir doch dazu Zweifel, und ich habe bei Polenz „Geschichte des ehem. Amtes.....“ Seite 208 nachgelesen: „Der Folterkeller stand am Ende des heutigen Armesündergässchens“, also genau neben der Amtsdrostei. Es ist anzunehmen, dass in diesem Hause auch die Todesurteile während der „Hexenprozesse“ (ca. 1580 – 1650) stattgefunden haben und die Verurteilten durch die Gasse in Rich-

tung jetzigem Haus Allhoff geführt wurden und über den links vom Haus gelegenen Weg zum Galgenberg gelangten. Vielleicht stimmt beides!

Als Nächstes wäre aus der Balver Stadtgeschichte zu erwähnen. Etwas, was hier unbedingt „gesagt“ werden muss! Und zwar von Josef Pütter: „Sauerländisches Grenzland“, Seite 54 oben: (Bogenstraße? Geschäftsstraße). Informationen aus der Zeit, als die jetzige „gerade“ Hauptstraße noch nicht existierte.

Pütter schreibt: „Nach dem Tod des Amtsdrosten Hermann von Hatzfeld († 20. Februar 1600) ging das Balver Drostenamnt an die Adelsherren von Wrede zu Melschede über. Sie führten die Balver Amtsverwaltungsgeschäfte bis zum Jahre 1685. Die Melscheder Barone besaßen seit alters in Balve ein Bauernehöft. Dieses stand in der heutigen Bogenstraße an der Stelle, wo sich jetzt die Wohngebäude August Betten befinden und Wilhelm Schneider befanden. In diesem Bauernehöft waren auch einige Räume als Dienstzimmer für die Amtsdrostei eingerichtet, zur Bequemlichkeit der Bevölkerung, die sich hier beraten ließ und Anträge und Beschwerden stellen konnte. Im Volksmund hieß das Gebäude,



das 1789 abgebrannt und auch Stallungen für einige Reit- und Reisekutschpferde enthielt, schlichtweg das Drostenhäus“.

Und das ist die interessante Vorgeschichte zu den Häusern Nr. 6 Schneider und Nr. 8 Betten. – Zusatzinfo: Das damalige Gebäude muss direkt an der alten Stadtmauer gestanden haben. Haus Bogenstraße (Nr. 6) Schneider ist durch Leichtsinn eines Mieters abgebrannt. Der oder ein Mieter ist dabei gestorben. Interessant war aber: Kam man durch die Haustür in den Flur und ging geradeaus, hielt sich links, ging zwei (?) Stufen rauf, war man in der Waschküche. Die Rück-Außenwand war rund und mit alten Bruchsteinen gemauert. Denn hier befand sich früher ein Turm der alten Stadtmauer. Restteile wurden nach 1789 bei dem Haus-Neubau mitverwendet.

Im Hause wohnte auch einige Jahre Hebamme Guntermann. Hermann-Josef (Honnef) Schneider und Bruder Theo hatten eine geniale Idee: Sie wollten beziehungsweise sie bauten das erste Fahrrad der Welt mit Beiwagen. Wir Kinder wurden per Rundinformation als Gäste für die „Jungfernfahrt“ eingeladen. Der Start verzögerte sich, aber dann: Die Hausecke wurde sauber umfahren und in die Bogenstraße eingebogen. Doch je näher es kam, umso besser konnte man

erkennen, dass es auf sehr wackeligen Rädern fuhr. Kurz drauf krachte es zusammen. Danach stellten die Gebrüder Schneider ihre „bahnbrechenden“ Versuche ein.

Nach dem Brand wurde der Rest des Hauses abgerissen. Heute ist nur noch ein leerer Platz vorhanden. Die separat stehenden Garagen wurden später für eine Wohnung aufgestockt. Vor einigen Jahren erfolgte durch (Tochter) Frau Marek in den Garagen ein gelungener Umbau zu einem Friseursalon.

Die Besonderheit unserer Zeit: August Betten war Klempner- u. Elektomeister. Außerdem war er zum

Schiedsmann bestellt. Dieses Amt bekleidete der kleine Mann voller Wichtigkeit und Würde. Dass er sein Siegel auch zum beglaubigen von Schriftstücken nutzen durfte, musste ihm unser Papa erst erklären! Dies Wissen erfüllte ihn mit noch mehr wichtiger Ausstrahlung.

Im Nachbarhaus (Nr. 10) wohnte Familie Lanfermann: Eheleute, zwei Jungs und eine ledige Tante. Das Haus soll nach 1789 gebaut sein, als Bogenstraße und Stadtgraben noch sehr bescheidene Wege hatten. Im Laufe der vielen Jahrzehnte und mehr wurden beide Wege ausgebaut, das heißt für

Lanfermanns: immer höher angelegt. So waren nach dem Krieg durch die rege Bautätigkeit die Kanalrohre in der Stadt zu klein und es gab oft Hochwasser. Lanfermanns Haus lag als „Tiefstes“ mit bei den Erstbetroffenen. Sie mauerten die Haustür vorne zu, verlegten den Eingang nach hinten. Das half nur kurz. Nach nicht allzu langer Zeit wurde das Erdgeschoss weiter überflutet, nun von der Rückseite aus.

Vater Lanfermann hatte einen Sägewerkbetrieb am Sportplatz Krumpaul. Später übernahm der älteste Sohn Hermann die Firma.

## Bürgerbus Balve

Abfahrt/Ankunft jeweils am Rewe-Markt, Hönnetalstraße

- 1. Balve – Garbeck – Balve – LA – Mellen – Balve**  
Mo-Sa 8.30, 10.30 Uhr  
Di+Do 14.30, 16.30 Uhr
- 2. Balve – Beckum – Balve**  
Mo-Sa 9.10, 11.10 Uhr  
Di+Do 15.10, 17.10 Uhr
- 3. Balve Innenstadt**  
Mo-Sa 9.35, 11.35 Uhr  
Di+Do 15.35, 17.35 Uhr

Den kompletten Fahrplan/ Haltestellen gibt es unter:



[buergerbus-balve.de](http://buergerbus-balve.de)

## Gelbe Tonne

### Revier 206 – Mini-Revier

Wocklum – Zum Kehlberg – Zum Plauderbaum  
Zum Wieloh – Zum Ziegenroth

Mo. 8. 7. 2024

Mo. 22. 7. 2024

### Revier 207

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr.  
Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade  
Gehringer Schlade – Darloh

Di. 9. 7. 2024

Di. 23. 7. 2024

### Revier 208

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str.  
Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle  
Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Mi. 10. 7. 2024

Mi. 24. 7. 2024

### Revier 209

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci  
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Do. 11. 7. 2024

Do. 25. 7. 2024

### Revier 210

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel  
Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str.  
Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liboriweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Fr. 12. 7. 2024

Fr. 26. 7. 2024

## Graue Tonne

### Revier 101 – Mini-Revier

Hohlen Stein – Baumberg – Hassenborn –  
Stoppelkamp – Höveringhausen – Im Braukhaussiepen + Mini

Mo. 15. 7. 2024

Mo. 29. 7. 2024

### Revier 102

Balve Stadtmitte – Baumberg – Hönnetalstr. –  
Helle 1–7 – Am Krumpaul – Amtsschlade –  
Gehringer Schlade – Darloh

Di. 16. 7. 2024

Di. 30. 7. 2024

### Revier 103

Balve-Süd Erw. – Husenberg – Mellener Str. –  
Eisenstollen/Beggenbeil – Melscheder Mühle –  
Mellen – Langenholthausen – Benkamp – Kesberg

Mi. 17. 7. 2024

Mi. 31. 7. 2024

### Revier 104

Eisborn – Beckum – Volkringhausen – Sanssouci  
Wocklum – Schnitthölzchen – Helle – Glärbach

Do. 18. 7. 2024

Do. 1. 8. 2024

### Revier 105

Ahornstraße – Akazienstraße – Auf der Gabel –  
Höveringhauser Weg – Langenholthäuser Str. –  
Nunenbrauk – Im Tiefental – Im Kump – Liboriweg – Lindenstraße – Rötloh – Märkische Straße

Fr. 5. 7. 2024

Fr. 19. 7. 2024

Fr. 2. 8. 2024

## Blaue Tonne

Revier 317

Di. 9. 7. 2024

Revier 318

Mi. 10. 7. 2024

Revier 319

Do. 11. 7. 2024

Revier 320

Fr. 12. 7. 2024

## Grünabfall

	Erster Termin:	Letzter Termin:	Uhrzeit:
Jeden Samstag	23. März 2024	16. November 2024	09 bis 15 Uhr
Jeden Mittwoch	3. März 2024	23. Oktober 2023	16 bis 18 Uhr

Im Juli  
kein

SCHADSTOFF-  
MOBIL

MEHR NETZUNABHÄNGIGKEIT, ENERGIEKOSTEN  
REDUZIEREN UND UMWELT SCHONEN:

# PHOTOVOLTAIK & WÄRMEPUMPE VON BUSCHE ELEKTROTECHNIK.

ALLES  
AUS EINER  
HAND

- + PLANUNG & INSTALLATION
- + WÄRMEBEDARFSBERECHNUNG
- + FÖRDERGELDABWICKLUNG
- + ANMELDUNG
- + PV-MODULE
- + **NEU:** WÄRMEPUMPE
- + SPEICHERLÖSUNG
- + WALLBOX

Hier  
scannen



Jetzt Komplettangebot einholen:  
[www.busche-elektrotechnik.de/pv](http://www.busche-elektrotechnik.de/pv)